Mohr

SONDERANGEBOT: „AUSSER DER REIHE" NR. 8

von **Karl Foerster**

Versand bewährter Gartenpflanzen und Fachbücher

Potsdam-Bornim, Sanssouci

Am Raubfang

Ruf Potsdam 4466, 6666, 6767 – Postscheckkonto: Berlin NW 7, Nr. 30893



Frühlingsliste 1941

Dieses Frühlingsextrablatt ist herausgegeben für eilige oder zeitbedrängte Leser und Besteller, denen die Zeit und Muße fehlt, den umfangreichen Hauptkatalog in der jetzigen Zeit durchzuarbeiten oder auf die Zusendung dieses Kataloges zu warten, nämlich des

Gelben kostenlosen Gesamtkataloges, 103. Ausgabe

der nach wie vor (Inhalt über 5000 Pflanzenarten und -sorten) mit

Sonderangebot „Außer der Reihe" Nr. 3/4 über Rosen
„Außer der Reihe" Nr. 5 über Preisherabsetzung
„Außer der Reihe" Nr. 6 über Blumenzwiebeln

weiter gilt. Sofern dieser noch nicht oder nicht mehr zur Hand ist, erbitten wir Anforderung — er wird kostenlos zur Verfügung gestellt.

INHALTSVERZEICHNIS DIESES SONDERANGEBOTES NR. 8

1. Neuzüchtungen, Neuheiten und Neueinführungen für 1940/41

Um die Sortimente nicht zu stark wachsen zu lassen, sondern auf das Wesentlichste zu beschränken, was eben noch in keiner Weise ersetzbar oder übertroffen ist, wurden etwa 100 Pflanzen des letzten Kataloges gestrichen. Einige aus besonderen Gründen heraushebungswürdige Neuheiten und Neuaufnahmen des letzten Neuheiten-Kataloges sind hier noch einmal wieder aufgeführt.

Im Laufe der Jahre 1937 bis 1940 brachten wir mehr als 300 neue Pflanzenarten und -sorten zum Verkauf und strichen gleichzeitig eine beträchtliche Anzahl **übertroffener** entbehrlich gewordener, gewissermaßen für uns entzauberte Pflanzen aus dem Katalog. **Eine Zusammenstellung der wichtigsten eigenen Neuheiten und Neueinführungen der letzten Jahre enthält unser Sonderangebot „Außer der Reihe" 3/4.**

Neue Stauden

1 Stück

Aster dumosus Blue Baby, fußhoch, halb gefüllt, prächtig blau —.70
— **Blue Bouquet**, leuchtend violettblau mit gelbem Auge . . —.70
— **Dorothy Vokes**, leuchtend rosa, prächtige neue Farbe . —.70
— **Niobe**, weiß, schottische Zwergaster, bildet unter ihresgleichen für September—Oktober einen wichtigen Schönheitsschatz, da doch Weiß zwischen den lila und rosa Tönen der anderen Sorten so wünschenswert ist . . . . 1.—
novi-belgii Beechwood Challenger, tischh., 9/10, beste der reinroten Herbstastern 1.25
— — **Chaster Wilson**, mannsh. 9/10, die Farbe ist so toll in ihrem leuchtenden Rotviolett, daß man sie beim besten Willen mit keiner anderen vergleichen kann. Ihre Bestände feuern weither mit ihrem bengalischen Anilinton; selbst wenn sie Fehler hätte, könnte man nicht auf sie verzichten . . . . . —.80
— — **Oktoberfest** (K. F. 41), stabilste, reichblumigste, gesunde Herbstbuschaster die wir in leuchtendem Silberlila kennen, diese Farbe trägt völlig neue Grundtöne, eine ungewohnte Buntheit in Asterpflanzungen und -sträuße, keine Phantasie vermag sich diese Farbenstufung vorzustellen, hüfthoch 9/11 . . . . . 1.50

1 Stück

Aubrietia graeca Veilchenteppich (K. F. 40/41) eine wesenhafte neue Blaukissensorte mit unverwüstlichem, ganz niedrigem Laubteppich, ähnlich dem der „Blauen Lava", von der diese Neuheit auch herstammt. Zur Blütezeit ist die Pflanze überdeckt von sehr dunkellila Blumen mit hellem Auge und blitzt mit diesem Farbkontrast aus allem anderem heraus. Zum ersten Male ist es hierbei gelungen, die Veilchenfarbe in die festpolstrigen Aubrietien hineinzubekommen (die großblumigen veilchenfarbigen, wie Dr. Mules usw. haben leider nicht das feste ausdauernde Polster) 1.50

Coreopsis grandiflora Badengold, die Königin der ausdauernden Schöngesichts-Sorten. Größe der Blüte oft 9 cm und noch etwas mehr im Durchmesser, läßt den Umriß goldener Barockwanduhren fühlbarer werden, wobei noch ein Anklang auf gewisse chinesische Ornamente mittut. Der große Blütenreichtum dauert vom Juni bis in den Oktober. Zweifellos liegt hier die längstblühendste und reichblühendste aller ausgesprochen eleganten goldgelben Schnittstauden neben der vorgenannten Heliopsis Spitzentänzerin vor. Knospig abgeschnittene Stiele blühen noch nach dem Versand im Wasser auf, die Haltbarkeit der geschnittenen Blume ist erstaunlich ausgiebig. Eine große Gruppe dieser Blume auf der Reichsgartenschau in Stuttgart weckte weithin die Neugier aller Kenner und Nichtkenner, zumal ihre Fernwirkung sich durch die Größe der einzelnen Blume steigerte . . . . 3.—

Delphinium cultorum Enzianherold (K. F. 40), mannshoch 6/7, ist eines der erstaunlichsten und starklebigsten aller Delphinium. Mit dem schönen Frühlingsenzianblau verbündet er makellose Blütentürme auf gesunden Gerüsten völlig einwandfreien Baues. Von Meltau nie eine Spur . . 6.—

— **Ernst von Borsig** (K. F. 40), mannsh. 6/7, auffallendster aller uns bekannten, ausgesprochen späten Rittersporne. Man hätte die Sorte auch „Urblau" nennen können. Es ist ein tiefes, samtiges Enzianblau. Auf Fehler wartet man vergebens; N. Phlox, Tigerlilien . . . . 4.—

— **Finsteraarhorn** (K. F. 40), dieser mannshohe Idealrittersporn fällt ständig durch Wachstumsfreudigkeit erstaunlichen Grades sowohl im Früh- als auch im Spätsommer auf. Der kräftige Busch bringt dunkelgeäugte, tief enzianblaue Blütenrispen von besonderer Farbenglut, eine der eigenartigsten und wertvollsten bisherigen Bornimer Züchtungen . . . . 7.—

— **Kornblume** (K. F. 40), eine wertvolle Sorte mit Schönheiten eigener Melodie- und Farbentfaltung, die nach achtjähriger Beobachtung und endloser Erfüllung von Bewährungsaufgaben verbreitungsreif ist. Das leuchtende Kornblumenblau mit weißem Auge wird niemand vermissen wollen . . . . 4.—

— **Malvine** (K. F. 40), wird nach sechsjähriger Beobachtung, obwohl es in verwandter Farbenstimmung schon prächtige andere Sorten gibt, aufgenommen. Die Gesamterfahrung mit den ferngeborenen, nicht so rigoros erzogenen Sorten bestimmt uns, diese neue Sorte zu verbreiten. Wir hegen unsererseits keinen Zweifel, daß dieser Malvenrittersporn wegen der guten Gesamteigenschaften in der Rangordnungsliste mit an erster Stelle stehen wird. Die Farbe ist ein zartes edles Amethystrosa, hellblau umsäumt, mit braunem Auge . . . . 4.—

— **Meergott** (K. F. 40), mannshoch, Juni/Juli blühend, besitzt glühendes Azurblau, das selbst die flaumachende Wirkung der Spätnachmittagssonne strahlend überwindet. Diese Sorte gehört zu den ausgesprochensten in klarem, blitzendem Blau . . . . 5.—

— **Wassermann** (K. F. 40), eine übermannshoch werdende, außerordentlich stark wachsende Sorte mit hellblauen Blütenmassen und auffallend gelbblondem Auge . . . . 4.—

Erigeron speciosus Dunkelste Aller (K. F. 40), ein Feinstrahl der so aussieht, wie ein kniehoher Asternbusch mit wunderbar dunkelseidigem Flor und sich doch von allen Astern noch durch eine Wiederholung seines Hauptflors nach der ersten Blüte des Juni/Juli im August/September unterscheidet. Diese neue ganz dunkelviolettlilafarbene Sorte dürfte die Königin der Erigeron mesagrande-Gruppe sein 1.50

Helenium autumnale Kokarde (gaillardiflorum g r d f l.), (K.F.40), dieses farbenkräftige rotgelbe mannshohe Zuchtexemplar fiel 5 Jahre lang auch bei Sturm und Regen durch unbeugsame Festigkeit ohne jede Stütze immer wieder auf. Solche Standfestigkeit ist ja bei Großstauden besonders wichtig und hilft auch Halbschattenwirkungen abschwächen 1.50

— **Kupfersprudel** (K. F. 40), ein neues, brusthohes, überreichblühendes kupferbraunes Helenium von erstaunlich langer Blütezeit bei stabilem Wuchs 1.50

hybridum Goldfuchs (K. F. 40), neues, prächtiges Hochsommer-Helenium, etwa brusthoch werdend, mit schönen großen Tellerblumen in leuchtender Goldfuchsfarbe, kaum ausblassend, Außerordentlich reich und voll blühend, sehr stämmig. Überragende Verbesserung von „Goldlack" 1.50

Heliopsis scabra Sommersonne (K. F. 40), brusthoch 6/10, Heliopsis sind die längstblühenden aller größeren wuchtig werdenden hüft- bis brusthohen gelben Stauden. Die edlen großblumigen Sorten, langjährig geprüft auf ihre so wichtige und erwünschte Eigenschaft als alte, sich selbst lange überlassene Stöcke bei Dürre, in der Blüte nicht klein und krüppelig zu werden, sind wirkungsvoll von Ende Mai bis tief in den September. Diese Sorte verbindet mit schwer goldgelber Farbe große Blumen 1.50

— **Spitzentänzerin** (K.F.40), die längst blühende graziösest gebaute und auch dunkelgoldenste aller Heliopsis. Blüht oft drei Wochen länger als alle anderen und fängt aber acht Tage später an. Wir lieben diese Sorte hier schon lange und wollen ihr noch die großblumige Sorte Dauergold hinzufügen, so daß wir uns an der Veredlung und Ertüchtigung dieser brusthohen Prachtstaudenart mit vier Zuchtsorten beteiligt haben, die zum Handel erst aus den Versuchspflanzen ausgewählt wurden, nachdem sich zeigte, daß die Blume in Größe und Schönheit an der vieljährig ausgebauten Pflanze nicht nachließ . . . 1.50

Knipofia hybrida Bernocks Triumph, tischhoch 7/10, diese Neuheit verbindet volle Winterhärte mit starkem Wachstum und bringt es fertig, schon im ersten Jahre der Pflanzung bis zu 15 Feuerpfeile in der Zeit vom Juli bis zum Froste abzubrennen . . . . 2.—

Phlox paniculata Angelus (K. F. 40). Es hat schon Phloxe dieser äußersten Wärme und Zartheit der rosa Farbe gegeben, doch hier wird zum erstenmal dieser Farbenton von einem robuststämmigen Pflanzenstock dargeboten; N. Lilien 1.50

— **Bauernstolz** (K. F. 40). Alte, 3—4jährige Büsche geben uns das Gefühl: „Schade um jede Dorfstraße, in der so etwas nicht steht!" Die Wirkung dieses karminrosa Phloxes kommt im Pflanzjahr noch nicht ganz zu ihrem Recht 1.50

— **Brandenburg** (K. F. 40), tischh. 7/9. tiefbrandrote Farben von großer Widerstandskraft gegen Hitze und Regen gehören hier einem starkwüchsigen buschigen Pflanzenstock an 1.50

— **Dorffreude** (K. F. 40), hüfth. 7/8, fällt unter den rosenroten, tief dunkelrot geäugten Phloxen bei mehrjähriger Vergleichsbeobachtung angenehm durch Wachstumsmächtigkeit, Gesundheit und Großdoldigkeit auf 1.50

— **Kirschkugel** (K. F. 40), knie- bis tischhohe neue Sorte in tiefem Kirschrot, lichtecht, nicht verblassend, nicht vergrauend nicht verkräuselnd, dabei stark buschbildend und als prächtiger Wachser sehr widerstandsfähig . . 1.50

— **Koralle** (K. F. 40), diese neue Sorte bringt in die frühen Phloxe eine eigenartige edle Farbstufung, etwa korallenrotrosa, die man bisher noch nicht fand, prächtiger gesunder Wuchs, frühzeitigste Blüte 1.50

— **Lavendelwolke** (K. F. 40), mittelhohe, überreich blühende Sorte, hat einen Schmelz des Zusammenklanges dunkleren und blasseren Lilas, der die Pflanze von den übrigen lilafarbenen Sorten weit abrückt; es handelt sich hier um eine ganz besondere Phloxpersönlichkeit, die plötzlich unvermittelt als Geschenk im Zuchtbeet stand 1.50

— **Tenor** (K. F. 40), das Hochrot dieser starkwüchsigen langblühenden Sorte brachte ihr den Namen. Sie stammt von der alten Württembergia, deren derbes Karminrosa hier überwunden wurde 1.50

Verbascum hybridum Pink Domino, brusthoch, 6/7, auffallende Rosenkönigskerze, in allem ein ganzes Gegenstück zur isabellenbraunen Cotswoid Queen 1.50

Neue Rosen

Unsere Rosenliste, Sonderangebot „Außer Reihe" Nr. 3/4, haben wir auf Grund der Eindrücke der Rosenprüfungsgärten in Ütersen/Holstein, Sangerhausen/Harz und Forst/N.-L. scharf gesichtet und auf neuesten Stand gebracht. Eine Anzahl von Sorten wurde dabei gestrichen.

Polyantharose Sammetglut, eigene Neueinführung! (K. F. 40/41), Die Zahl der dunkel sammetroten Rosen, die wirklich auf die Dauer ohne viel Pflegerei und sonstige Voraussetzungen gedeihen, ist noch nicht sehr groß, obgleich diese Farbe musikalisch gesehen einen so wichtigen Teil der Farbentonleiter der Gärten darstellt. **Unsere neue Polyantharose Sammetglut,** mit der Kordes etwas außergewöhnliches erschaffen hat, greift über alle Vorgängerinnen, die schon nach diesem Ziele hintasteten, erheblich hinaus. Ihre großen doppelschaligen Blumen treten in verschwenderischer Menge auf. Wie eine Glutwelle brandete es im Neuheitenbeet des Prüfungsgartens am Standort dieser Sorte auf und riß die Blicke über alles andere hinweg auf sich. Das Auge erschrickt ein wenig. Verwendbarkeit dieser Sorte ist wesentlich größer als die jeder anderen, weil ihre Farbe sich überall leicht einfügt und selten einen Farbenstreit verursacht. Ihre Buschhöhe liegt bei 60 bis 70 cm; — im Alter und in kräftigen Böden wächst der Busch, besonders ungeschnitten, natürlich höher hinaus und kann dann als eine der schönsten winterharten kleinen remontierenden Strauchrosen gelten . . . . 2.—

Die nicht kleinen Bestände wurden infolge großer Nachfrage nach dieser Idealsorte schon bis Weihnachten geräumt; zwecks Sicherung der Lieferung für Herbst 1941 nehmen wir Vorbestellungen für diesen Zeitraum (möglichst auf besonderem Blatt bestellen) schon jetzt entgegen.

Neue Gehölze

Auch unser Schmuckhölzersortiment konnten wir um wertvolle Arten und Sorten bereichern, während unwichtigere ausfallen mußten. Es steht im „Gelben Gesamtkatalog" Seite 81.

Ferner wurden bereichert:

1. **Das Zwerglaub- und Blütengehölzsortiment** um etwa 25 neue Arten und Sorten
2. **Das Kletterpflanzensortiment** um etwa 10 neue Arten u. Sorten
3. **Das Gemüsesortiment** um etwa 10 neue Sorten
4. **Das Obstsortiment** um etwa 10 neue Sorten
5. **Die Erfahrungsvorschläge** um etwa 20 neue Zusammenstellungen
6. **Das Wasserpflanzensortiment** um etwa 20 neue Arten und Sorten

2. Anwendungsratschläge zur Erleichterung der Pflanzenwahl

Ordnung für die Ratschlags-Abteilung
1. Steingarten
2. Naturgarten
3. Blumenrabatten
4. Schattige Gärten
5. Reizvolles Allerlei
6. Sträucher und Bäume

Die folgenden, schnell wirksamen Pflanzungsvorschläge sind nicht nur Einfallstor für den Neuling der betreffenden Einzelgebiete, sondern enthalten auch günstige Preisstellungen. Sie sollen aber auch für den staudenerfahrenen Gartenfreund schnelle Entschlüsse zur Ausgestaltung aller möglichen gerade freien oder unbefriedigend belegten Gartenplätze erleichtern. Auch eignen sich viele Packungen in besonderer Weise zu Geschenken bleibenden, lebendigen Wertes.

Jede Auswahl enthält z. B. bei 10 Stück auch 10 verschiedene Pflanzen, also nie eine Pflanze doppelt.

A. Für den Steingarten

1 Zwergpflanzen für „Puppensteingärtchen"
Auf kleinstem Raum kann nur das gesetzt werden, was im Laufe der Jahre sich nicht gegenseitig verdrängt.
10 Pflanzen 4.—

2 Steingartenblüher durch die Monate: Es ist meist noch unbekannt, daß man fast in jedem Monat des Jahres wirkungsvolle Steingartenblüher haben kann.
a) 10 verschiedenfarbige Steingartenblüher für März . . 3.50
b) 10 „ „ „ April . . 3.50
c) 10 „ „ „ Mai . . 3.50
d) 10 „ „ „ Juni . . 3.50
e) 10 „ „ „ Juli . . 3.50
f) 10 „ „ „ August . 4.—
g) 10 „ „ „ September 5.—
h) 10 „ „ „ Oktober 5.—

3 Steingärtchen des Raritätenfreundes
Manche sehr schöne Steingartenpflanzen sind anfangs oft etwas launisch. Wer an Besonderheiten seine Freude hat, sollte aber trotzdem einige auf verständnisvolle Pflege und liebevolle Hantierung dankbar reagierende „Seltenheiten" probieren . . . . 5 Pflanzen 3.50

4 Verschiedenartigster Gartensteinbrech
Steinbrech gehört so recht zum Grundinventar aller Steingärten. Es gibt solche, die Sonne und andere die Schatten vertragen; Blütezeiten von März bis in den Juni. 10 verschiedene Arten und Sorten . . . . 4.—

5 Langrankige Mauer- und Steingartenpflanzen
wie Biebersteinhornkraut, Seifenkraut, Rosenschleier u. a. m. 5 Stück 2.—

6 Favoriten des Steingartens
10 verschiedene neuere Steingartenpflanzen; bestbewährte und erprobte Schlager für jede Lage . . . . 5.—

7 Wildnelke und Ehrenpreis
10 edle unverwüstliche Wildnelken und Veronikaarten vertragen sich zusammen gut 3.50

8 Sedum — Dickblatt
Sedum blüht zwischen Mai-Oktober in Weiß, Rosa, Rot, Gelb, bei grünem, bräunlichem, kupfernem, rotem, silberblauem, blaugrünem oder buntem Polster; 10 Stück 3.—

9 Steinrose — Steinwurz — Hauslauch — Sempervivum
10 verschiedene groß- und kleinrosettige, silberbesponnene, braune, rote oder bunte Semperviven . . . . . . 3.—

10 Winterharte Kakteen — Opuntia
5 verschiedene winterharte Opuntien in Gelb, Rosa, Orange und Rot 4.50

11 Beerenschmuck im Garten
Beerentragende Zwerg- und Schmuckgehölze, Grundpfeiler im Gewebe der Steingarten- und Beetschönheit, unverwüstlich durch Jahrzehnte und fast jederzeit im Jahr voller Reize . . . . 3 Stück für Steingarten 3.—

12 Wichtige Träger winterlicher Schönheit
10 immergrüne Polsterstauden und Zwerggehölze für kleine immergrüne Stilleben, nicht nur des winterlichen Steingartens, sondern auch für Balkon- und Fensterkästen 3.50

13 Steingartenblütengehölze
3 neuentdeckte überreich blühende Schmuckgehölze, wie: Zwergdeutzie, Zwergjasmin, Edelginster u. a. m. . 2.—

14 Sommer- und Herbstflor im Steingarten
Immer häufiger wünschen Gartenfreunde kräftige Farben auch im herbstlichen Steingarten, und zwar nicht nur solche, die mit einer zweiten oder dritten Blüte in die spätere Jahreszeit sozusagen hinübergerettet werden, sondern auch Pflanzen, die so spät erst neu erblühen
10 Stück 4.—

15 Winterharte Edelginster
3 verschiedenartige, winterharte Ginster wie: Elfenbein-, Rosen-, Gold- und Schmetterlingsginster . . . . 4.—

16 Dauerblüher des Steingartens
10 Steingartenpflanzen, Heldgestalten, die öfter oder lange blühen 3.50

17 Feste Moospolster für sonnige Lage
wie Sternmoos, Paronychie, Thymus, Acaena, Draba
10 Stück 2.50

18 Fugenfüller für Plattenwege:
Fugenstauden für Plattenwege müssen trittfest sein, d. h. Tritte vertragen können und genügend Wachskräfte in sich haben, um trotz geringer Pflege- und Ernährungsmöglichkeit ihren Zweck zu erfüllen.
10 verschiedene bestbewährte Gewächse 3.50

19 Neue Herbstzwergastern
Buntfarbene Gnomengestalten für den herbstlichen Steingarten, reizvoll mit Gräsern in verschiedenen Formen . . . . 5 Sorten 2.75

20 Zwergnadelgehölze:
Diese „Nadelgehölze für kleine Gartenräume", also hauptsächlich Stein- und Naturgärten, Balkonkästen oder Kübel, sind unsere besondere Spezialität.
a) Drei verschiedene Zwergfichten . . . . 9.—
b) „ „ Zwergwacholder . . . . 9.—
c) „ „ Zwergkiefern . . . . 12.—
d) „ „ Zwergzypressen . . . . 10.—
e) „ „ sonstige Zwergkoniferen . . . . 10.—
f) Sechs „ Zwergkoniferen a. allen Gruppen 20.—

21 Zwerglaubgehölze:
Auch diese sind ähnlich wie vorige zu verwenden. Zu dem Konturenreichtum der Zwerggehölze treten bei den Zwerglaubgehölzen noch Blütenfarben u. Fruchtschmuck
a) Fünf verschiedene Laubschmuckzwerggehölze . . . . 12.—
b) „ „ Blütenschmuckzwerggehölze . . 8.—
c) „ „ Beerenschmuckzwerggehölze . . 8.—
d) „ „ Zwerggehölzbesonderheiten . . 10.—

B. Für Naturgärten

30 Edeldisteln
sowohl für den Steingarten als auch für den Blumenschnitt . . . . 5 Stück 2.—

31 Vorfrühlingsblüher
mit klaren leuchtenden Farben für die März-Aprilwende
10 Stück 3.50

32 Schmucknesseln
5 Schmucknesseln für Sonne und Schatten, farbenfroh mit eigenartigen Blütenformen . . . . 2.—

34 Stahlblaue Schmuckgräser
5 blausilberne und grünblaue Strahlengräser für Stein- und Naturgärten 1.75

35 Brandige Böschungen nicht ungeschmückt lassen
10 Pflanzen für in praller Sonne liegende Böschungen oder sonstige trockene heiße Flächen . . . . 3.—

36 Deutscher Waldrandzauber im Frühlingsgarten
15 gartenedle Charakterstauden des deutschen Waldrandflors . . . . 4.—

37 Kleine Dauerschätze für Dürre
10 immergrüne Steinrosen und Sonnenmoose in erstaunlich reizvollen Formen, in jedem Steingarten oder Fensterkasten willkommen 3.50

38 Lockung zum Schmetterlingskorso
Schmetterlingsanreiz erstaunlichen Grades geht für Wochen und Monate von manchen schönen Stauden und Sträuchern aus . . . . 10 Stück 4.—

39 Stahlblaue und silbergraue Schmuckpflanze für trockene Gartenecken
10 Blütenstauden und Gehölze für trockene Plätze und sonst im Garten unbenutzte Winkel . . . . 4.—

40 Nie genug Düfte und Würzgerüche im Garten
Farbengewächse von edelstem Duft oder würzigen Gerüchen . . . . 10 Stück 4.—

41 Getrocknete Fruchtstände als wundervoller Nachklang frischer Blumenschönheit
5 schöne Blütenpflanzen mit schmückenden Fruchtständen oder Samenkapseln. wie Türkenmohn, Herkulesstaude, Chinaschilf 2.25

43 Heidegartenstauden:
Heidegärten sollten nicht nur Heidekräuter, sondern zugehörige Charakterstauden aufweisen.
10 wichtigste Heidegartenstauden 3.50

44 Wasser- und Sumpfpflanzen:
Unter den vielen Wassergartengewächsen gibt es eine bestimmte Anzahl von Arten, die als Grundstock zu jedem Wassergärtchen gehören.
a) 5 Schwimmpflanzen für Becken oder Teiche . . . . 3.—
b) 3 verschiedenfarbige winterharte Seerosen . . . . . 12.—
c) 10 Sumpfstauden für Stand im Wasser und am Ufer . 4.—

45 Wegrandblumen
Heimisches Wegrandblumengut zum Hinauswildern oder Neubesiedeln, soweit dies gestattet ist . . . . 10 Stück 3.—

46 Streublumen für Rasen oder Parkwiesen
Für Wiesen und Rasen, die nicht zu früh im Jahr und nicht zu oft gemäht werden, lohnt sich die Einbringung passender Streublumenstauden.
a) Für trockenere Wiesen oder Rasen 10 Stück . . . . 3.—
b) Für feuchtere und feuchte Wiesen oder Rasen 10 St. 3.50

47 Ausgesprochene Wildgehölze
Unter Wildgehölzen verstehen wir Sträucher und Bäume, die in vielen Teilen Deutschlands noch heimisch sind, die also für Wildpflanzungen, Naturgärten, Einfriedigungen, Knickhecken u. dergl. Verwendung finden
a) 5 verschiedene 3.50
b) 10 verschiedene 7.50

48 Minze, Gündel, Thymian
Unter diesen drei Namen verbirgt sich eine Sammlung prächtiger Würzdufter für kleine und große Gärten; 10 verschiedene Pflanzen 3.50

C. Für Blumen-Rabatten

50 Schnittblumen des Monats:
In dieser Zusammenstellung bringen wir für jeden Monat vom Mai—Oktober verschiedene wichtige Schnittblumenstauden.

I. Nach Farben:
a) In gelben Farbtönen; 10 Stauden von Mai bis Oktob. 3.—
b) In roten Farben; 10 Stauden von Mai bis Oktober . . 4.50
c) In blauen Farbtönen; 10 Stauden von Mai bis Oktober 4.50
d) In rosa und lachsfarbenen Tönen, 10 Stauden von Mai bis Oktober . . . . 4.—
e) In lila und violetten Farbtönen; 10 Stauden von Mai bis Oktober . . . . 4.—
f) In braunen und orange Farben; 10 Stauden von Mai
g) In Weiß; 10 Stauden von Mai bis Oktober . . . . . 3.—

II. Nach Monaten:

h) In zehn verschiedenen Farben für April . . . . . . 4.—
i) „ „ „ „ „ Mai 3.50
j) „ „ „ „ „ Juni 3.50
k) „ „ „ „ „ Juli 3.50
l) „ „ „ „ „ August 3.50
m) „ „ „ „ „ September . . . 3.50
n) „ „ „ „ „ Oktober 3.50
o) „ „ „ „ „ November . . . 4.—

51 Goldbraune Gartenecke
Warmes Braunrot, Schokoladenfarben und verwandte Töne ergeben abgestuft mit Gelb wundervolle Farbenreize . . . . 10 Stück 3.50

52 Zweijahrsblumen, die durch Eigenaussaat perennieren
Unter Stauden haben die Biennen, d. s. zweijährige Pflanzen, eigentlich nichts zu suchen. Es gibt aber manche Arten von sonst nicht erreichter Formen- und Farbenschönheit, die man kaum entbehren kann. 5 Pfl. 2.25

53 Buntlaubige Schmuckgräser
Diese sind zwar nicht überall gleich gut verwendbar, da sie hie und da einen etwas zu gartenhaften Eindruck machen; aber für Blumenschnitt in Vase und Schale eignen sich alle. 5 Pflanzen 1.50

54 Schutzstauden gegen Winde, Blicke und Straße
Großstauden, die voll ausgewachsen vor Hecken, Kompostecken und dergleichen als Schutz gegen Sicht sich gut bewähren, wie Staudensonnenblumen, nicht wuchernde Goldrute, Krallenastern; 10 Pflanzen . . . . 4.—

56 Ausdauernde Sonnenblumen
wie Sonnenauge, Helianthus, Sonnenbraut, Harpalium, Mädchenauge u. a. m. . . . . 10 Stück 3.—

57 Unentbehrliche Hausgartenblumen
wie Perennenmalven, Sonnenauge, Kokardenblume, Rittersporn, Sommerphlox, Salbei, Herbstaster, Winteraster, Tigerlilie u. a. m. . . . . 10 Stück 3.50

58 Sechs Wochen Schwertlilienflor
Langdauernden Flor dieser prachtvollen Gartenblume, deren kostbare Schönheit so vielartig wurde, bringt in Ihren Garten die von uns getroffene Auswahl, wie: Steppen-Schwertlilien, sibirische, japanische u. deutsche Schwertlilien . . . . 10 Stück 3.50

59 Kostbare Blütenpracht für höchsten Anspruch durch anspruchslose Pflanzen
10 zweifarbige Schwertlilien von größter Blühwilligkeit auch langjährig unberührter Pflanzenstöcke; gleich überraschend für Nahwirkung in der Vase wie als „Fernzünder" im Garten . . . . 5.—

60 Neueste Flammenblumen
5 eigene Neuzüchtungen mit Eigenschaften, die das Phloxsortiment bisher kaum aufwies 3.50

61 Edelrittersporn
3 neue Rittersporne eigener Zucht von hervorragender Qualität und Güte der Eigenschaften, wie: Meltaufreiheit, Windfestigkeit u. warme, klare Farben. 3 Sort. 6.—

62 Die eigentlichen Brandfackeln im Staudengarten
Großblumigste aller Stauden sind Türkenmohne in leuchtenden Farben mit aufrechten Stielen . . 5 Stück 2.50

63 Vom letzten Neuen das Beste
5 Neuheiten eigener Zucht, wie Rittersporn, Gypsophila, Feinstrahl, Phlox, Helenium, Heliopsis u. a. m . . . . 5.—

64 Goldruten — Solidago
a) 3 nicht wuchernde nicht umfallende, nur halbhohe Goldruten mit einander ablösendem Flor . . . . . . —.90
b) 3 Goldruten, früh, mittel, spät . . . . —.90

65 Margeriten von Frühling bis Oktober
Matricaria, Pyrethrum, Sommermargeriten, Grönlandmargerite, Oktobermargerite u. a. m. . . . . 10 Stück 3.50

67 Dorfgartenharte Chrysanthemum
10 langjährig bewährte Winterastern, die im Winter ohne Decke und deren Blüten bei späterbstlichen Frühfrösten nicht leiden 3.50

68 Sichere Novemberblüher
Immer kürzer wird die Jahreszeit ohne Frischblumen aus eigenem Garten. Für die Bußtag- und Adventswochen empfehlen wir späte, frostunempfindliche Winterastern, Koreamargeriten, Myrtenastern, 5 Pflanz. 3.—

69 Mächtiges Herbstblühen in Rosa, Blau und Weiß
10 edle Busch-Herbstastern, für dreimonatigen Flor zusammengestellt aus bewährten Farbensorten, durch Verschiedenheit in bezug auf Formen, Blütengröße und Blütezeit für den Herbstgarten unersetzlich . . . . . . 4.—

70 Dauerflor der Flammenblumen
10 Flammenblumen in zeitlichen Blütezeit-Folgesorten von Juni bis September für Gartenschmuck und Vasenschnitt wie Frühsommer-, Hochsommer- und Herbstphloxe in bunten Farbtönen einschl. Neuheiten . . . . 5.—

71 Pfingstrosen — Paeonia
Zu den Grundpfeilern des Prachtstaudengartens für den Frühsommer gehören unzweifelhaft die Paeonien, von denen es jetzt in Weiß, Rosa, Rot Sorten von Pfingsten bis zum letzten Amselsang im Juli gibt; 10 verschiedene 12.50

72 Ausgesprochene Dorfgartenstauden
Wenn sich jeder aufhorchende Gartenfreund nur ein einziges Dorfgärtchen vornimmt, zu dem er irgend eine besondere Beziehung hat oder entwickeln kann, um diesen mit echtem Dorfgartenpflanzengut, als ritterlichen Dank an die mit bescheidenem Nutzen schwer arbeitende Landbevölkerung, zu versorgen, so wird in gar nicht langer Zeit der Deutsche Dorfgarten seine alte freundlich-behäbige Farbenpracht wieder aufweisen können; 10 verschiedene . . . . 4.—

73 Asternflor von Mai bis November
Staudenastern gibt's zu Pfingsten, Siebenschläfer, Erntedank und Allerseelen bei richtiger Sortenwahl; 10 verschiedene, auf die ganze Blütezeit verteilt . . . . . . 4.—

D. Für Schattengärten

1 Stück

81 Vieltöniges Grün im Schatten
Schattengräser und Blattpflanzen, die Trockenheit und Wurzeldruck vertragen. 10 Pflanzen . . . . 4.—

82 Garten-Schlüsselblumen
5 Primeln von Vorfrühling bis Frühsommer aus Polstern oder großen Blattschöpfen herausblühend . . . . . . 2.—

83 Starke Bodengrüner für schattige Plätze
In tiefem Schatten, im Druck der Baumwurzeln, ist ein dichter grüner Teppich besonders wertvoll. 10 Stück 3.50

84 Starkes Blühen im Halbschatten
10 schöne Schmuckstauden für Halbschatten, also für Gartenstellen, über die man sich meist ärgert, weil dort trotz vieler Mühen kein herzhafter Blütenflor erzielt wurde 3.50

85 Farbe am schattigen Ufergarten
10 edle Blüten- und Laubschmuckpflanzen, die an feuchter Stelle auch im Schatten Großes leisten . . . . . . 4.—

86 Rasenersatz
muß billig sein. Rißlinge, 16—25 Stück pro qm, erfüllen diesen Zweck; es gibt solche von geeigneten Sedumformen für Sonne oder Schatten . . . . . . 100 Stück 5.—

88 Auserwählte Farne:
Das Farnsortiment ist vielgestaltig; Höhen, Farben und Ausdruck der Wedel wechseln in reichem Maße
a) 5 verschiedene bestbewährte hohe Gartenfarne . . . 3.50
b) 5 verschiedene bestbewährte niedrige Gartenfarne . 3.50

89 Untergehölze für schattige Stellen
Kleinere und größere Gesträuche von genügender Üppigkeit auch im Schatten und Wurzeldruck von Großgehölzen, bleiben immer von Bedeutung, und zwar für alle Jahreszeiten; 5 verschiedene 3.50

E. Reizvolles Allerlei

90 Vergißmeinnicht von April bis Oktober
Vergißmeinnicht und Gedenkemein nebst Verwandten gibt's heute schon von früh bis spät in niedrigen bis zu hoch werdenden Pflanzen; 5 verschiedene . . . . . . 2.—

91 Gartenpflanzen nach Familienzugehörigkeit
Seit mehr als zwei Jahrhunderten arbeiten viele Menschen auf Erden von früh bis spät an der Lösung der abenteuerlichen Aufgabe, innere Ordnung, Übersicht und brauchbare Gruppierung in das Pflanzenreich zu bringen. Diese Arbeit ist außerordentlich interessant, besonders auch für Kinder- oder Schülergärten.
a) 10 verschiedene Vertreter der bekanntesten Pflanzenfamilien . . . . 4.—
b) 10 verschiedene Pflanzen aus weniger bekannten, aber sonst nicht wichtigen Pflanzenfamilien . . . . 4.—
c) 10 verschiedene Pflanzen aus seltenen, seltsamen oder interessanten Pflanzenfamilien . . . . 5.—
(Wer alle drei Zusammenstellungen wählt, bekommt 30 verschiedene, also keine doppelt).

92 Besondere Austriebsschönheit in ersten Frühlingswochen
All das tropfenfunkelnde, temperamentvolle Herausstürmen zahlloser kleiner oder größerer Stauden in allen möglichen grünen, blaugrünen, karminroten, silbergrauen oder goldgrünen Farbtönen gehört zu den erfrischendsten Schönheitswirkungen im Frühlingsgarten;
10 verschiedene 5.—

93 Überraschende Remontierkräfte
All diese edlen Blütengewächse von überraschender Form und Fülle, die also nach der ersten Blüte- oder Fruchtzeit weitere Blütenzeiten folgen lassen, eignen sich prachtvoll auch zu erlesenen Geschenken;
10 verschiedene 5.—

94 Für Nachbarschaft alten Gemäuers
Für die tausendfältig in ganz Deutschland noch fehlende pflanzliche Betreuung alter Gebäude, Stadtmauern, Höfe, Gartenmauern, Kirchen, alter Straßen, Ruinen, Festungswälle, Ufermauern, die oft althistorische Stimmung verlangen, bringt das „Gartentabellenbuch" eine große Vorschlagsliste. Wir bieten hier an:
a) 10 verschieden Stauden . . . . 5.—
b) 5 verschiedene Gehölze . . . . 5.—
c) 10 verschiedene Kletterpflanzen und Kletterrosen . . 7.50
(Bei Bestellung bitte angeben, an welchen Platz die Pflanzen sollen).

95 Glockenblumen von Mai bis Oktober
Man braucht durchaus manche Pflanzenformen für alle Stimmungen und Wirkungen manchen Gartenplatzes. Dazu gehören auch Glockenblumen, die durch endloses Geblühe und das Einspringen immer neuer zeitlicher Folgesorten auffallen. Aus einem Gebimmel von mehreren 100 Glockenblumenarten und -sorten hebt sich das Geläute ganz bestimmter Arten und Sorten heraus;
10 verschiedene 5.—

96 Blumen zum Feste
Man kann mit allen möglichen Blumen aus eigenen Gärten auf alle Feste des Jahres mit ziemlicher Sicherheit zielen.
a) Weihnachtsblumen, bei entsprechender Witterung evtl. im Zimmer antreiben; 5 Stück . . . . 5.—
b) Osterfestblumen; 10 Stück . . . . 4.—
c) Muttertagsblumen; 10 Stück . . . . 4.—
d) Pfingstfestblumen; 10 Stück . . . . 5.—
e) Blumen für Johanni und Siebenschläfer; 10 Stück . . 5.—
f) Blumen zur Kirmeszeit; 10 Stück . . . . 4.—
g) Erntedankfestblumen; 10 Stück . . . . 4.—
h) Totentagblumen; 10 Stück . . . . 5.—

97 Bienenstauden:
Unter den Blütenstauden des Gartens gibt es eine ganze Anzahl, die sich als Bienenpflanzen bewährt haben. Die hier angebotenen gehören zu den wichtigsten aus dieser Gruppe; 10 Pflanzen . . . . 4.—

98 „Mädchen für Alles"-Pflanzen
Gewächse, die schmücken, duften oder heilen, gut fruchten, Schmetterlinge anlocken oder gar Vögel ans Haus gewöhnen; 5 Pflanzen 3.50

99 Mammutstauden
Der gleiche Gartenplatz, an dem mancher seit Jahrzehnten unschöne Ziersträucher stehen hat, läßt sich denkbar schön mit Mammutstauden verschiedener Art besetzen, die dort jahrzehntelang mit gewaltigen Temperamenten und seltsamen Aufbauten aushalten;
5 verschiedene 2.50

100 Ausdauernde Küchenkräuter
wie Tripmadam, Gündel, Thymian, Minze, Salbei, Waldmeister u. a. m.; 10 Stück . . . . 3.—

101 Moderne dekorative Staudengräser
10 starke, nicht umherwuchernde Schmuckgrasarten von größter Verschiedenheit und erstaunlichstem Dauergartenwert . . . . 4.—

102 Heil- und Arzneipflanzen
sind nicht nur nützlich, sondern oft auch reizvoll schmückend; 10 Stück . . . . 4.—

103 Kandelaber-Kerzen-Blumen
10 Pflanzen, die aus schöner Blattrosette oder mächtigem Laubbusch ihre großen Blütenträger majestätisch in die Lüfte recken . . . . 4.—

104 Fingerkraut — Staude und Strauch
Unter den Fingerkräutern findet man die liebenswertesten Dauerblüher des Stauden- und Zwergstrauchreiches; 5 verschiedene in Weiß, Gelb, Rosa, Orange, Rot 2.50

105 Treibstauden
Vielfach ist es noch unbekannt, daß eine ganze Anzahl von Stauden aus dem Garten im Blumentopf am Zimmerfenster bei nicht zu großer Wärme sich prächtig treiben lassen, so daß man schon Staudenblüten im Spätwinter haben kann; 10 auserwählte Stauden 3.50

106 Blumen erstaunlicher Beleuchtungsreize
5 schöne Gartenschmuckstauden mit überraschender Farbwirkung bei wechselndem Tages- od. künstl. Licht 3.—

107 Rätselhafte Blumenformen
5 Blütenschmuckstauden mit eigenartigen Blütenformen, verschiedenen Farben und Blütezeiten.
a) Stauden 2.25
b) Gehölze . . . . 5.—

108 Dahliensorten für
anspruchsvollste Dahlienfreunde, 10 Sorten in 10 verschiedenen Typen, Sorten, die auch laue Dahlienfreunde umstimmen, aus Riesensortimenten allmählich herausgewählt . . . . 5.—

109 Deutsche Edelgladiolen
Riesenblumige in edelster Farbenauslese
a) 25 Knollen, Farbenauswahl großfleck. bunter Hybr. 6.—
b) 25 Knollen, Farbenauswahl hellblau, dunkelblau und schieferfarben . . . . 6.—
c) 25 Knollen, Farbenauswahl orange, gelb, rot . . . . 6.—
d) 25 Knollen, Farbenauswahl lachs, rosa, crême . . . 6.—
e) 25 Knollen, Farbenauswahl schwarzrot mit weiß . . 6.—
f) 25 Knollen Auswahl-Mischung mit gekrausten und gewellten Blumen . . . . 6.—
g) 25 Knollen Auswahl-Mischung aller Farben . . . . . 5.—
Gladiolen sind rechte Geschenke, werden zunächst wie Kartoffeln im Keller durchwintert und Mitte April, je nach Boden 12—15 cm tief gelegt. Sie sind ein Dauerbesitz des Beschenkten und vermehren sich in seinem Garten, passen schön zwischen Gräser und Grasiris.

110 Winterharte echte Dauerlilien
stellen ein überraschendes, echtes Weihnachtsgeschenk dar. Die Zwiebeln können schon bei offenem Winterwetter gepflanzt werden; 5 Zwiebeln . . . . 4.—

111 Ornamentale große Blattschmuckstauden
Wie man Gräser und Farne immer dringender und weiter für die Auflockerung der Blumengewebe in und Schatten braucht, so benötigt man auch die breiten Gongtöne großer Blattgewächse im Garten; 5 Pflanzen 2.—

112 Für Balkon geeignete, möglichst farbige Polsterstauden
in zuverlässigen Sorten: Silberrosetten - Steinbrech, Scharlachmoos, zwergiger Wollthymian, blaugrünes Sedum, Scharlach-Steinbrech, braunblättrige und buntblättrige Günsel, Blauschwingelgras und Silberknäuelgras, Steinrosen in verschiedensten Tönungen, alles gleichzeitig auf Winterschönheit gestimmt; 10 Pflanzen 4.—

113 Knickgewächse:
Unter dieser Bezeichnung sind Wildstauden und -sträucher für Bepflanzung von Knickhecken und ähnlichen Plätzen zu verstehen.
a) 10 verschiedene Knicksträucher 7.50
b) 10 verschiedene Knickstauden . . . . 4.—

114 Schöne Schleierkräuter oder schleierkrautartige Blumen von Frühling bis Herbst.
Das feine Tremolo der Schleierkräuter und schleierkrautartiger Gewächse geht nunmehr gern von Mai bis November in Weiß, Rosa oder Lila.
a) 5 echte Schleierkräuter . . . . 5.—
b) 10 schleierkrautartige Stauden . . . . 5.—

116 Rosen aus dem Vollen
a) Öfter-blühende Kletterrosen; 5 remontierende Kletterrosen, die auch nach der ersten Blüte in Farbe stehen 3.25
b) Bunte Kletterrosen; 10 verschiedene, einfach-blühende und gefüllte in allen Farben . . . . 7.—
c) Parkstrauchrosen; 5 gefüllt blühende Parkstrauchrosen in Weiß, Gelb, Rosa, Rot 3.50
d) Echte Wildrosen; 5 einfachblühende Wildstrauchrosen in allen Farben 3.50
e) Schmuckhagebutten; 5 Wildrosen mit reizvollem Flor und nachfolgender prächtiger Hagebuttentracht . 3.50
f) Maiblühende Frühlingsrosen; 3 schon früh im Mai erblühende ostasiatische Wildstrauchrosen in Weiß, Rosa und Gelb 2.50
g) Altdeutsche Duft- und Moosrosen; 3 Rosensorten mit dick bemoosten Knospen, deren Art schon zu Goethes Zeiten „gesellschaftsfähig" war . . . . 2.—
h) Edelrosen für die Gärten — als Edelrosen bezeichnet man die gefüllten, prächtigen Teerosen und Teehybridrosen; 10 Stück in 10 Farbensorten . . . . . 5.—
i) Polyantha- oder Büschelrosen — dies sind die eigentlichen Dauerblütenrosen, einfach und gefüllt in Weiß, Rosa oder Rot; 10 Stück . . . . 5.—
k) Remontantrosen — immer blühende harte Gartenstrauchrosen; 5 Stück in 5 Farben 2.50
l) Teppich- oder Kriechrosen für Böschungen, Hänge und ähnliche Plätze; 5 verschiedene Arten und Sorten 3.50
(Das ausführliche Rosensortiment finden Sie im Sonderangebot „Außer der Reihe Nr. 3/4", das Ihnen im letzten Herbst zuging).

120 Farbige Laub-Gehölze für den Gartenzaun
3 edle Schmucklaubgehölze mit buntem Laube als guter Hintergrund für Stauden und als bisher wenig benutzte „Frühlingsfarben" für hitzemüde Sommerwochen . . . 4.—

121 Farbige, edle Blütensträucher für Blumenschnitt und sonstige Verwendung unter Berücksichtigung verschiedener Blütezeiten:
a) 5 Stück in Weiß . . . . 4.—
b) 5 Stück in Rosa . . . . 4.—
c) 5 Stück in Rot . . . . 6.—
d) 5 Stück in Gelb . . . . 5.—
e) 5 Stück in Blau-lila . . . . 6.—
f) 10 Blütensträucher in 10 verschiedenen Farben . . . 9.—
g) 5 besonders großblumige Schmuckgehölze, wie Magnolie, Baumpaeonie. usw. . . . . 15.—
h) 5 Seltenheitswerte unter den Schmucksträuchern . . 15.—
i) 5 Schmucksträucher, deren Zweige man aus eigenem Garten im Zimmer wintertags abtreiben kann . . . 5.—

124 Frühgrüner unter den Gehölzen
3 Schmuckgehölze für den Vorfrühlingsgarten, die mit dem Grünwerden allen vorauseilen . . . . 3.—

127 Vorfrühlingsblühende Gehölze
Es gibt Schmucksträucher, die schon weit vor dem üblichen Lenzbeginn reichlich blühen, wie Haselnuß, Vorfrühlingszaubernuß, Vorfrühlings-Gewürzstrauch
3 Pflanzen 6.—

128 Duftspender des Strauchreiches
Schmucksträucher mit besonderem Duft und schönen Farben; 5 Stück 3.50

129 Blüten im winterlichen Garten
3 winterblühende Sträucher für den Garten, die blühen, bevor das Laub erscheint, teils auch mit schönem Wohlgeruch, selten und leider noch wenig bekannt . . 7.50

130 Beerenschmuck im Garten
Beerentragende Zwerg- und Schmuckgehölze, Grundpfeiler im Gewebe der Steingarten- und Beetschönheit, unverwüstlich durch Jahrzehnte und fast jederzeit im Jahr voller Reize; 3 Stück größer werdende Sträucher 3.—

131 Schöne Rinden und Zweige
Im winterlichen Garten schmücken oft Formen und Linien mehr als Farbe· 3 ausgesuchte Schmuckgehölze 3.—

132 Sommer- und herbstblühende Schmuckgehölze
Der Frühling ist reich an Blütenfarben bei Sträuchern und Bäumen; für den herbstlichen Garten ist hier Schönes ausgewählt; 3 Pflanzen . . . . 4.—

136 Waldreben vom Mai bis Oktober
Schon zur Glycinenduftzeit und noch bei fallendem Herbstlaub treffen uns die Duftwellen von edlen Waldreben.
a) 5 Großblumige Waldreben in 5 verschiedenen Farben und Blütezeiten . . . . 9.—
b) 10 Groß- und kleinblumige Waldreben in allen Farben 17.50

137 Kahle Wände, Pfähle. Zäune und Tore farblich ausgenutzt
Schling- und Kletterpflanzen mit schönen Blüten, teils Düften und Früchten, lassen unschöne Gerüste, Drähte und Steine verschwinden
a) 3 Stück für Hauswandberankung in Sonne . . . . . 3.—
b) 3 Stück für Schatten . . . . 4.—
c) 3 Stück für Drahtzaundurchsetzung . . . . 3.—
d) 4 Stück für Pergola oder Torbogen . . . . 5.—

138 Kletterwein
Die Wildweine, Klimmerweine und fruchttragenden Reben oder Schmuckreben und die Duftreben, darunter die flammende Herbstliane der Präriewälder, der Resedawein und auch die edlen Fruchtweinsorten sind Klettergewächse. die wir nicht entbehren können; 5 verschiedene Arten und Sorten . . . . 6.—

139 Einjahrsranker
Die fast unbenutzte Herrlichkeit und Willigkeit der kletternden Einjahrsblumen, die man auf Drahtzäune, große Gewächse des Gartens und Rankgerüste loslassen kann, verlockt zu reichhaltigerer Verwendung; 10 Port. verschiedener Arten und Sorten . . . . 3.—

Ausführliche bis ins Einzelne gehende Namen und Beschreibungstabellen der hier kurz zusammengefaßten Erfahrungsvorschlag-Themen enthält das Buch „Lebende Gartentabellen", herzhafte Hilfe für Gartensucher aller Art, Band III der Buchreihe „Alles für den Garten"; in Leinen 7.50

3. Wegen Wechsel von Ländereien

A. Stauden

Zur tunlichsten Vermeidung unnötiger Zwischenarbeiten bei der Umquartierung bitten wir, im Rahmen Ihrer sonstigen Wünsche, nach Möglichkeit bei Ihren Bestellungen die nachfolgenden Pflanzen mit zu berücksichtigen.

1 Stück

Aster acris nanus, niedrige lila Zwergaster; fußhoch, 8/9 . . . —.40
dumosus Lady Henry Maddoks, hellrosa Strahlenkissen; fußhoch, 9/10 . . . . —.60
— **Blue Bouquet,** leuchtend violettblau mit gelbem Auge . —.70
— **Dorothy Vokes,** leuchtend rosa prächtig . . . . —.70
— **Majorie,** rosalila . . . . —.60

Aster dumosus 1 Stück

— **Niobe,** weiße Zwergaster des Herbstes . . . 1.—
— **Nancy,** zartlila-blau . . . —.60
— **Venus,** kräftig warmrosa . . . —.60
— **Viktor,** lavendellila . . . —.60

Aster dumosus sind die Astern des herbstlichen Steingartens, bleiben niedrig und bringen tausend blütige Kissenbüsche.

ericoides Erlkönig, porzellanlilafarbene Myrtenaster; brusthoch, 8/9 . . . —.40
— **multiflorus,** weiße Novembermyrte . . . —.30
— **Schneetanne,** frühe weiße Myrtenaster . . . —.40
— **superbus,** die eigentliche weiße Herbstmyrte mit lila Staubfäden . . . —.30

novae - angliae Constance, dunkelviolette Krallenaster; mannshoch, 9/10 . . . —.40
— — **Dr. Eckener,** rote Krallenaster . . . —.50
— — **Finale,** späte rosalila Novemberaster . . . —.60
— — **Roter Stern,** neue rote Schalenaster . . . —.80
— — **Sonntagskind.** rosa mit brauner Scheibe . . . —.40

novi - belgii Beechwood Challenger, beste der reinroten Herbstastern; tischhoch, 9/10 . . . 1.25
— — **Blütenschirm,** zartblaßlilablau; hüfthoch, 9/10 . . . —.70
— — **Chaster Wilson,** leuchtend violettrot . . . —.80
— — **Colonel Durham,** dunkellilablau . . . —.80
— — **Distelfink,** leuchtend rosa, halbhoch . . . —.80
— — **Glühwürmchen,** glühend rosa, vielblumig . . . —.40
— — **Herbstwunder,** weiße Frühherbstaster; hüfthoch, 8/9 —.40
— — **King of the Belgians,** großblumige klar lilablaue, hohe Oktoberaster . . . —.40
— — **Mrs. George Monroe,** schneeweiß gefüllte Oktoberaster —.50
— — **Nancy Ballard.** halbgefüllt, lilarosa. Prachtaster; hüfthoch, 9/10 . . . —.40
— — **Oktoberfrühling,** warmrosa; hüfthoch . . . —.40
— — **Red Star,** frühe rote Herbstaster . . . —.70
— — **Royal Blue,** früh, dunkelblau; brusthoch . . . —.50
— — **Sam Banham,** einfachblühende weiße hohe Spätaster . —.30
— — **Saturn,** einfachblühende porzellanblaue hohe Spätaster —.30

ptarmicoides maior, weiße kniehohe Sommeraster . . . —.40
tardiflorus coeruleus, leuchtend tiefblaue Novemberaster . —.40
— — **ruber,** rubinrote Novemberaster . . . —.40

Chrysanthemum azaleanum Queen Cushion, frühe niedrige rosa Zwergchrysantheme; kniehoch, 8/9 . . . 1.50
indicum Bernsteinknopf, bernsteinbraune Knopfchrysantheme, frostwiderstandsfähig auch in der Blüte . —.50
— **Dr. Febbé,** ochsenrote, harte Knopfchrysantheme . . . —.40
— **Ethel,** leuchtend rote Herbstchrysantheme . . . —.50
— **Feuerknopf,** feurig goldrot; kniehoch . . . —.60
— **Goldschopf,** leuchtend goldorange-bronze; brusthoch . . —.40
— **Herbstkrokat,** goldbrokatfarben, früh; kniehoch . . . —.50
— **Rehauge,** rehbraun, in der Blüte unempfindlich gegen Nachtfröste . . . —.40
— **Golden Rehauge,** goldgelber Sport der vorigen, ebenso unempfindlich . . . —.50
— **Sonne,** frühe reingelbe, kniehohe Chrysantheme . . . —.50

koreanum Aphrodite, ganz hell rosa-weiß . . . 1.25
— **Apollo,** feurig rot mit gelber Scheibe . . . 1.50
— **Autokrat,** orange-scharlachrot, mit gelbem Ring . . . 1.50
— **Hebe,** leuchtend rosa mit weißem Ring . . . —.80
— **Hestia,** warmrosa, weiß gesternt, früh . . . 1.25
— **Luise Schling,** karminrot einfach blühend . . . 1.25
— **Mars,** tief purpurrot mit gelber Scheibe . . . 1.—
— **Merkury,** leuchtend ochsenrot mit gelber Mitte . . . 1.50
— **Orange Wonder,** kupferorange, grüngelbe Scheibe . . . 2.—
— **Saturn,** leuchtend orange-bronze . . . 1.50

Koreanische Chrysanthemen sind die eigentlichen **bunten** einfachblühenden **Margeriten des Herbstes.**

Delphinium cultorum Blauglut, meltaufrei, stramm, riesenbuschig, glühend blau . . . 3.—
— **Blautanne,** meltaufreier Riesenbelladonnarittersporn, tiefblau mit blauem Auge, sehr spät und lange blühend . . 5.—
— **Blickfang,** stabil wachsend, großblumig, halbgefüllt, hellblau mit rosa . . . 4.—
— **Finsteraarhorn,** dunkel geäugt. tiefenzianblau, blau, sehr wachstumsfreudig, besondere Farbenglut, krankheitsfrei . . . 7.—
— **Havelland,** gefüllter kornblumenblauer Rittersporn, amethystlila gefüllt, weißes Auge, meltaufrei . . . 1.—
— **Himmelsauge,** dicht rosettenartig gefüllt, hellblau, sehr spät, haltbar im Trockenstrauß . . . 1.50
— **Kornblume,** großblumig gefüllt, kornblumenblau mit weißem Auge, meltaufrei . . . 4.—
— **Leuchtturm,** hellglasblau mit moosgrün-schwarzem Auge 1.50
— **Münsterturm,** riesenrispig, dunkelblau mit rötlichen Tönen 3.—
— **Nostradamus,** riesenblumig. enzianblau, dunkel amethyst gefüllt, meltaufrei . . . 4.—
— **Perlmutterbaum,** glasklar hellblau mit frischem Perlmutterrosa und grünschwarzem Auge, reich- und starkrispig . . . 5.—
— **Rosenquarz,** leuchtend hellblau mit viel Rosa, weiß geäugt 3.—
— **Stichflamme,** läßt aus gedrungenem starkem Busch schmale lange azurblaue Rispen aufschießen, ganz gesund 4.—
— **Bornimer ausgesuchte Hybriden,** meltaufreie Nachzucht der Bornimer Neuzüchtungen. in Farben gemischt . . . —.50

Helenium autumnale Goldlack, goldlackbraunes Sommerhelenium . . . —.40
— **Kokarde,** farbenkräftig. rotgelb, mannshoch, standfest . . 1.50
— **pumilum magnificum,** niedriges gelbes Sommerhelenium —.40
hybridum Chipperfield Orange, bernsteinorange, lange blühend . . . —.60
— **coccineum bruneum,** leuchtend braunrotes Augusthelenium —.50
— **Goldfuchs,** Neuheit mit großen Tellerblumen in leuchtender Goldfuchsfarbe . . . 1.50
— **Moerheim Beauty,** feurig rotbraunes halbhohes Sommerhelenium . . . —.70
— **Peregrina,** bisher dunkelbraunrotestes aller; brusth. 8/9 —.60

Heliopsis scabra Neue Hybriden. großblumiges Sonnenauge in Hell- bis Dunkelgelb, einfach und gefülltblühend, ausgesprochener Dauerblüher durch den ganzen Sommer, brusthoch, 6/9 . . . —.40

Heliopsis scabra 1 Stück

— **Sommersonne,** großblumige Neuheit, halbgefüllt, goldgelb 1.50

Helianthus rigidus Oktoberstern, schwarzgesternte Goldschalen; mannshoch, 9/10 . . . —.25

Iris germanica Amber, eigenartig gelb . . . —.60
— **Balder,** gelboliv mit oliv-violett . . . —.40
— **Corrida,** prächtig hellhimmelblau . . . 1.—
— **Dalila,** crêmeweiß mit rubinrot . . . —.50
— **Dorothea,** silberweiß, graublau . . . —.50
— **Florentina alba,** reinweiß, früh . . . —.40
— **Folkwang,** weißrosa mit dunkelrosa . . . —.60
— **Forsete,** hochwachsend, leuchtend blau . . . —.50
— **Ilsan,** eigenartig lilabraun . . . —.40
— **Iwald,** frischgelb mit braun . . . —.80
— **Mme. Chereau,** weiß, lila, geadert, hoch . . . —.30
— **Mme. Chobaut,** weiß, rosabraun geadert . . . —.80
— **Monsignor,** violettlila . . . —.40
— **Mrs. Alan Gray,** rosa-lila, früh, remontierend . . . —.40
— **Perfection,** nachtblau, hell durchleuchtet . . . —.50
— **Prinzeß Beatrice,** silberblau . . . —.60
— — **Victoria-Luise,** gelb mit violett-rötlich . . . —.30
— **Primevera,** großblumig. gelb . . . 1.—
— **Susan Bliß,** hell rosalila . . . 1.25
— **Mischung vieler Farben,** besonders zur Pflanzung bunter Beeteinfassungsbänder oder in größeren Uferanlagen . . —.40
sibirica Snow Queen, weiße Gräserbuschiris . . . —.40
— **Strandperle,** wasserblauer Massenblüher . . . —.50

Macleaya cordata, hoher Federmohn. Bokkonie, unersetzbare Laubschmuckstaude, auch als Hecke oder Abdeckpflanzung gegen unschöne Ecken bestens zu verwenden, Eucalyptus-farbenes Laub . . . —.50

Opuntia fragilis, gelbe Walzenopuntie . . . 1.—
— **gracilis,** zierliche Rasenopuntie . . . 1.—
— **humifusa,** großblättrige gelbe Opuntie . . . 1.—
— **polyacantha,** vielstachliger Feigenkaktus . . . 1.—
— — **albispina,** Weißstachel-Kaktus . . . 1.—

Origanum officinarum compactum, echter rosablühender Duftgündel, Schmetterlingsmagnet . . . —.30

Paeonia albiflora, Pfingstrose
a) weiß, ohne Sortennamen . . . —.90
b) rosa, ohne Sortennamen . . . —.90
c) rot, ohne Sortennamen . . . —.90
d) in Farbenmischung . . . —.75

Phlox paniculata Angelus, zartrosafarbene Neuheit; tischh., ms. 1.50
— **Apfelblüte,** warm apfelblütenrosa, tischhoch, mf. . . . —.50
— **Bauernstolz,** karminrosa mit dunklem Auge, bunt wirkend, Neuheit, ms. . . . 1.50
— **Biedermeier,** riesenblumig, weiß mit dunklem Auge, niedrig, ms. . . . —.60
— **Elfenkönig,** stark, robust, riesendoldig, elfenrosa, mf. . . 1.—
— **Erntefeuer,** spät, hellrot, hoch . . . —.60
— **Evangeline,** warm Lachsrosa, farbenbeständig; hüfth. f. —.50
— **Farbenspiel,** auffallendes warmes Rosa mit lichten Scheinen; tischhoch, ms. . . . —.80
— **Fayence,** weiß, zartrosa gemalt, hüfthoch, f. . . . —.50
— **Feuerreiter,** warmes Erdbeerrot, dunkel geäugt, ms. . . —.70
— **Firnlicht,** auffallendes warmes Lichtrosa, mf. . . . 1.20
— **Glutauge,** mittelspäte Neuheit, lachskarmin, rotes Auge, starkwachsend . . . 1.—
— **Henry Gertz,** riesenblumig, lichtweißrosa, ms. . . . —.40
— **Kirmesländler,** Spätphlox, schneeweiß mit rotem Auge, hoch . . . 1.20
— **Kirchkugel,** kirschrote Neuheit, lichtecht, stark buschbildend, niedrig, ms. . . . 1.50
— **Kommerzienrat Borsig,** leuchtend orangerot, ms. . . . —.60
— **Koralle,** warm, lachsrotrosafarbener Frühphlox, niedrig, Neuheit . . . 1.50
— **Marmorflügel,** riesenblumig dunkellila, schraubenradartig weiß bandiert . . . 1.—
— **Mme. Paul Dutrie,** weißrosa Phlox, beste Qualitäten, ms. —.50
— **Mrs. Ethel Prichard,** einfarbig zartlila, ms. . . . —.60
— **Mrs. Milly van Hoboken,** leuchtend rosa, dunkel geäugt, großblumig . . . —.50
— **Opal,** wechselreicher Farbenreiz bläulicher Scheine auf warmrosa Blumen mit rotem Auge, ms. . . . —.60
— **Rosabella,** längst blühender rosa Phlox, von der Witterung unbeeinflußt bleibend, ms. . . . —.70
— **Rosenflieder,** fliederlila, Urphloxtyp mit Riesendolden, Neuheit . . . 1.20
— **Rosenteller,** neuer Bornimer Zwergphlox, riesenblumig, dichtdoldig, kräftig rosa gesund, ms. . . . 1.20
— **Schneekugel,** weißer Bornimer Zwergphlox, ms. . . . 1.20
— **Schwerins Flagge,** rosa, weiß geflammt, ms. . . . —.50
— **Sweetheart,** großblumig, lachsrot mit weiß. Spiegel, ms. —.60
— **Undine,** riesenwüchsiger Porzellanphlox mit lila Scheinen, ms. . . . —.60
— **Vanadis,** bleiblauer Phlox mit glutrotem Auge, ms. . . —.50
— **Wiking,** König der warmrosa Herbstphloxe, hochwerd. —.40
— **Bornimer Phloxhybriden,** starkwüchsige Nachzucht eigener Neuzüchtungen . . . —.50

Saxifraga aizoon, weißblühender Silberrosettensteinbrech . . . —.40
— **aurea,** gelber Rosettensteinbrech . . . —.50
— **brevifolia,** großer weißer Rosettensteinbrech . . . —.50
— **flavescens,** schwefelgelber Silberrosettensteinbrech . . —.80
— **rosea,** rosa blühend . . . —.50
— **rosulare,** kugelrosettiger Silbersteinbrech . . . —.50
apiculata, gelber Märzsteinbrech . . . —.40
Burseriana, weißer Märzsteinbrech . . . —.80
cochlearis, zierlichster Silberrosettensteinbrech, weißblüh. —.40
crustata nivea, großer weißer Rosettensteinbrech . . . —.40
Haagii, dunkelgelber Polstersteinbrech . . . —.50
Hostii rhaetica, weißer Kalksteinbrech . . . —.50
Irwingii, karminrosa blühender, silberner Vorfrühlingssteinbrech . . . 1.—
lingulata superba, echter Blaureifrosettensteinbrech, weißblühend . . . —.50
muscoides, weißer Teppichsteinbrech . . . —.30
ochroleuca, gelber Polstersteinbrech . . . —.50

tricuspidata, weißer Polstersteinbrech der Pfingstzeit . . . —.50
portae, Zwergrosettensteinbrech, weiß . . . . —.60
Sedum aizoon, großes Goldsedum . . . . —.25
album chloroticum, schneeweißes Teppichsedum, dunkelgrünes Polster . . . . —.40
— **murale**, weiß - rosa Blütenschleier über bronzebraunem Laub . . . . —.40
altissimum, strohgelbes Tannenbäumchensedum . . . . . —.30
divergens, dunkelgrünes Teppichdickblatt . . . . —.30
Ewersii homophyllum, zwergiger Blauteppich, rosa blühend . . . . —.40
Hartmannii splendens, blaugrünes Schlangenmoossedum, goldgelb blühend . . . . —.40
laconicum, weiß-rosa, wintergrün . . . . —.25
Middendorfianum, braunlaubig, gelbrot blühend . . . . . —.30
nicaeense, bastgelb blühendes, braunlaubiges Schlangenmoossedum . . . . —.25
ochroleucum hybridum, wintergrünes Teppichsedum, goldgelb mit roten Spelzen . . . . —.25
rupestre, silberblaugrau mit goldgelb . . . . —.25
saxangulare, strohgelbes dauerhaftes Goldmoossedum . . —.30
Selskianum, gelbblühendes Schattensedum . . . . —.40
spurium album superbum, reinweißes Teppichsedum . . . —.40
— **ibericum**, ganz niedriger rosa Teppich . . . . —.25
— **salmoneum**, lachsrotes Teppichsedum . . . . —.50
— **Purpurteppich**, dunkelrotes, rotlaubiges Teppichsedum . —.60
telephium Munstedt Dark Red, rotbraunlaubiges hohes Sedum . . . . —.70
Sempervivum alpinum Bechleri, Turmalinsteinrose, mit den drei Farben des Uralturmalins, isabella, rosa, graugrün 1.—
arachnoideum, Spinnwebsteinrose, braun mit silbern, rotblühend . . . . —.30
— **minor**, Silbermosaiksteinrose, zwergigster „Silberschimmer", korallenrote Blüten . . . . —.40
calcareum, Rotspitzensteinrose, silbergrau mit Karminrot . —.40
fimbriatum, Wimpersteinrose, flachrosettig mit rötlichen Winterkränzen . . . . —.50
hybridum Alpha, großrosettig, braun, silbern besponnen . —.30
— **Beta**, purpurrot mit silbern . . . . —.30
— **Gamma**, grün mit violett-silbern . . . . —.40
Lamottei, Bodenpanzer-Steinrose, ganz dichtes Polster, grün mit braunrot, auch für Schatten . . . . —.20
metallicum giganteum, stahlgrünblaue Riesensteinrose . . 1.50
Mettenianum, Amazonitsteinrose, auffallend grellgrün . . —.25
ruthenicum, Fettblattstern, auffallend grüngrau, eigenartig dickblättrig . . . . —.40
Schlehanii, Gobelinsteinrose, altertümlich grünblau mit rötlichen Nebentönen . . . . 1.—
tectorum, Donnerwurz, grün mit roten Spitzen . . . . . —.25
— **pyrenaicum**, Pyrenäenkrone, meergrün mit goldgrau und bräunlichlila . . . . —.30
— **robustum**, grüne Seerosensteinwurz, riesenrosettig, grell bläulich grün mit leicht bräunlichen Tönen . . . . . . —.80
triste, Kupfersteinrose goldbraunste aller wilden Semperviven . . . . —.40
Wulfenianum, große braungrüne Donnerwurz . . . . . . —.30
Solidago hybrida Goldfontäne, mannshohe Septembergoldrute —.25
— **Goldjunge**, niedrige Augustgoldrute . . . . —.50
— **Goldpfeiler**, stämmige Hochsommergoldrute . . . . . . —.50
— **Mimosa**, hüfthohe, braunstielige Mimosengoldrute . . . —.40
— **Schwefelgeisir**, hell zitronengelbe frühe Goldrute . . . —.30
— **Sonnensprudel**, goldgelbe Breitwedelgoldrute . . . . . —.40
— **Shortii praecox**, frühblühende Königsgoldrute . . . . . —.30

B. Schmuckgräser

Aira caespitosa, braune Waldschmiele . . . . —.30
Alopecurus pratensis variegata, leuchtend gelbbuntes Fuchsschwanzgras . . . . —.30
Avena candida, echter Blaustrahlhafer . . . . —.50
Bouteloua obligostachya, braunähriges Moskitogras, Haarschotengras . . . . —.80
Briza media, echtes braunes Zittergras . . . . —.25
Carex paradoxa, Morgensternsegge 1.25
Elymus giganteus, blauer Riesenstrandhafer . . . . —.40
glaucus, wuchernder blauer Strandhafer . . . . —.25
Festuca glauca, echter Blauschwingel . . . . —.40
ovina glaucescens, grünblauer Schwingel . . . . —.40
scoparia, dunkelgrünes Bärenfellgras, auch für Schatten . —.50
viridis, grüner Schopfschwingel . . . . —.50
Glyceria aquatica variegata, gelbgrünes Schwadengras . . . —.40
Juncus filiformis, blaurohrige Haarbinse . . . . —.60
maritimus viridis, dunkellackgrüne Rotfußbinse mit roten Stulpen . . . . —.30
Luzula silvatica, immergrüne Breitblattmarbel . . . . . . —.40
Melica uniflora, frischgrünes Perlgras, Waldbodengras für schattigste Lagen . . . . —.60
Miscanthus sacharifer, mannshohes Silberschilf, trocken haltbar, braunrote Herbstfärbung . . . . —.40
Panicum clandestinum, breitblättrige, braunblühende Bambushirse . . . . —.50
virgatum, graziöse Rutenhirse . . . . —.50
— **bruneum**, braunblütige Rutenhirse . . . . —.60
Weingaertneria canescens, silberblaugraues Sandgras . . . —.40

4. Einzug der Lilien in die Gärten

1. Versand- und Pflanzzeiten:

Je nach Art beginnt der Versand im Herbst und geht für die meisten Arten und Sorten bei offenem Boden durch den Winter hindurch bis in den April hinein, für spätblühende Sorten auch dann noch weiter bis an Pfingsten heran. Mit Topfballen können Lilien auch zu anderen Zeiten je nach Bedarf verpflanzt werden.
Alte und neue Gartenlilien suchen neue Gartenplätze und -freunde Nachbarn: Gräser, Blattpflanzen, Schmucksträucher, Farbenstauden wie Rittersporn, Aconitum, Phlomis, Filipendula, Cimicifuga, Campanula, Lupinen, Hesperis, Rosen.

1. Türkenbund- und Tigerlilien in alten und neuen Farben und Gestalten.

amabile, kniehoch, 6/7, leuchtend orange, schwarz gefleckt 1.—
cernuum, tischh., 6/7, fliederfarbener Gräser-Türkenbund 1.50
Dal-Hansonii, brusthoch, 6/7, kastanienbraun, goldig durchleuchtet, königlicher Bastard; N. Rittersporn . . . . . 7.—
Davidii, kniehoch, 7/8, orangefeuerfarbene Zwergtigerlilie; N. Zwergrittersporn 1.25
Hansonii, hüfth., 6/7, braun gesprenkelte Goldwachslilie; N. Glockenblume und Lupine 2.50
Henryi, brusthoch, 8/9, orangegoldener Mandarinen-Türkenbund mit grünem Kelch; N. Silberkerzen 1.25
Kellogii, tischhoch, 6/7, sehr seltener rosenfarbener Türkenbund . . . . 3.—
marhan, hüfthoch, 6/7, Amethyst-Wachslilie; N. weiße Glockenblume und Rittersporn . . . . 6.—
— **H. J. Elwes**, orange, purpurbraun gefleckt . . . . . . 9.—
— **Mrs. E. Willmott**, orange, karminrot gefleckt . . . . . 9.—
martagon, hüfth. 5/6, karminrosa Türkenbund; N. Farne und Schattenbodenpflanzen . . . . —.60
— **album**, hüfthoch 5/6, seltener Schneetürkenbund; N. folgende und farbige Astilben . . . . 3.—
— **Cattaneae**, brusthoch, 6/7, schwarzpurpurner Türkenbund, sehr selten; N. weiße Astilben und Lupinen . . . . . . 6.—
monadelphum, hüfthoch, 5/6 gelbe Kaukasuslilie mit brauner Randsprenkelung; N. Veronica latifolia . . . . 2.—
pardalinum, hüfthoch, 6/7, braungefleckte rote Pantherlilie; N. weißer Rittersporn . . . . —.80
— **giganteum**, Pantherlilie, auf bernsteingelbem Grund braun-purpurn und rot gefärbt . . . . 2.—
— **Red Giant**, goldgelb mit leuchtend roter Zeichnung . . . 2.—
pyrenaicum aureum, hüfthoch, 6/7, gelber Pyrenäentürkenbund; N. Gräser und blaue halbhohe Stauden . . . . . 2.—
pomponicum, hüfth., 6/7, mennigerote schwarzgesprenkelte Seealpenlilie; N. Campanula glomerata 1.50
speciosum album, hüfthoch, 8/9, schneeweißer Japantürkenbund, grüner Kelch; N. Monarda . . . . 1.—
— **rubrum**, karminroter Japantürkenbund; N. blauer Salbei und Silberstauden . . . . 1.—
— **Melpomene**, hüfthoch, 8/9, großblumig rubinrot gefleckt; N. Silberkerzen . . . . 1.—
superbum, brusthoch, 7/8, orangerote Riesentigerlilie; N. Romneya, rem. Kletterrosen . . . . 1.—
tenuifolium, kniehoch, 6/7, scharlachrote Feinblattlilie; N. blaue Gräser und Teppichglockenblumen . . . . —.75
— **Golden Gleam**, Goldfeinblattlilie; N. Staudenlein, Gräser 1.—
— **Red Star**, neue feuerrote Feinblattlilie . . . . 1.—
testaceum, brusthoch, 7/8, nankinggelbe seltene Isabellenlilie, braunrote Pollen, zart duftend; N. Monarda . . . . 4.—
tigrinum fl. pl., hüfthoch, 7/8, gefüllt blühende rote Tigerlilie; N. rem. Rittersporn . . . . —.60
— **Fortunei**, brusthoch, 7/8, große Tigerlilie; N. Rittersporn und rem. Kletterrosen . . . . —.60
Willmottiae, hüfthoch, 6/7, westchinesischer Türkenbund, brillantrot mit braunen Punkten 1.50
— **unicolor**, Tibet-Türkenbund, rein einfarbig orangescharlach, selten . . . . 2.—

2. Feuerlilien mit aufrechten Schalenblüten.

N. späte Iris, Lupinen, früher Phlox, Rittersporn, Margeriten, Gräser, Artemisia, Gypsophila, Campanula persicifolia.

a) Hohe Feuerlilien, alle knieh.-hüfth., 6/7.

concolor, knieh., Zinnober-Sternlilie, zart duftend, kurzlebig —.80
croceum, echte orangegelbe Safranlilie; N. Lupinen . . . . 1.—
davuricum Apricot, Aprikosenfeuerlilie; N. Linum . . . . —.80
— **erectum**, orangegelbe Kandelaber-Feuerlilie; N. Rittersporn, Rosen, Phlox . . . . —.60
— **Darkest of All**, schwarzbraunrote Nachtfeuerlilie, Neuheit N. Sommermargeriten . . . . 1.—
— **Feu Brillant**, Scharlachfeuerlilie; N. Ehrenpreis . . . . 1.—
— **Golden Fleece**, apfelsinenfarbene Goldvlieslilie, Neuheit; N. Rosa Moyesi und Gräser . . . . 1.—
— **incomparabile**, Karminfeuerlilie; N. Ginster und frühe Helenium . . . . —.75
— **Invincible**, große Karminfeuerlilie; N. Polemonium . . . 1.—
— **Mahony**, samtig purpurne Mahagony-Feuerlilie; N. Gypsophila repens monstrosa . . . . —.70
— **Orange King**, reinfarbene neue Orangen-Feuerlilie; N. Glockenblumen . . . . 1.—
— **Prince of Wales**, tiefgoldgelbe Neuheit; N. Veronica latifolia . . . . 1.—
— **Refulgence**, Blut-Feuerlilien-Neuheit; N. Elfenbeinginster 1.—
— **Vermillon Brillant**, weinrot; N. Schleierkraut . . . . . —.70

b) Zwergfeuerlilien, alle fuß-knieh., 6/7.

davuricum grandiflorum, niedrig, orangerot; N. Iris u. Viola —.60
— **Yellow Dwarf**, gelbe Zwergfeuerlilie; N. Phlox canadensis 2.50
elegans alutaceum, Bernstein-Feuerlilie . . . . —.60
— **atrosanguineum**, rotpurpurne Samtfeuerlie . . . . —.60
— **bicolor**, Goldfeuerlilie; N. blaue Hornveilchen . . . . . —.60
— **biligulatum**, Ziegelfeuerlilie; N. Karpathenglockenblumen —.60
Wallacei, augustblühende Zwergfeuerlilie . . . . 1.—

3. Trompeten-, Trichter- oder Glockenlilien

N. große Gräser, Cimicifuga, Monarda, Rittersporn, Campanula, Astilbe, Filipendula, Senecio, Helenium, Phlox.

Brownii, große weiße Tubalilie mit braunviolettem Rücken 1.50
canadense, hüfthoch, 6/7, apfelsinenfarbene braunfleckige Hängeglockenlilie; N. Nepeta . . . . 1.—
candidum, hüfthoch, 6/7, duftende deutsche weiße Madonnenlilie; N. Rittersporn und Rosen . . . . —.60
giganteum, phantastische Riesenlilie mit großen weißen Hängeglocken am baumartigen Stamm 12.50
longiflorum japonicum giganteum große weiße japanische „Brautstraußlilie" . . . . 1.—
regale, hüfthoch, 7/8, großglockige Königslilie, stark duftend weiß mit gelbem Schlund und rosa Hauch; N. Rittersporn, Phlox, Lupine . . . . —.75
Sargentiae, riesige weiße Trompeten mit gelbem Kelch und rosa Lichtern, später als Lilium regale . . . . 4.—

Lilien — 1 Stück

sulphureum, große Schwefellilie, außen rosalila getönt . . 4.—
sulphurgale, prächtige, widerstandsfähige Königslilie mit stärkerem Gelb . . . 4.—

5. Edelgladiolen,

unter den majestätischen Gartenblumen an hoher Stelle

Gladiolus gandavensis Ave Maria, frisches Blaulila mit hellem Rand, mf. . . . —.25
— **Cäsar,** hell-lachsrot, großblumig, mf. . . . —.25
— **Flammendes Schwert,** brennend rot, langrispig; f. . . . —.20
— **Gelber Erstling,** zitronengelb, hoch; f. . . . —.25
— **Goldstaub,** tief goldgelb; f. . . . —.25
— **Golden West,** orangerot mit gelb; mf. . . . —.25
— **Graf Zeppelin,** brennend scharlachrot, farbenbeständ.; mf. —.30
— **Geheimrat Duisberg,** rein weiß, sehr langrispig; s. . . . —.30
— **Hauptmann Köhl,** blutrot bis dunkelrot, ausgezeichnet; s. —.40
— **Himmelstor,** dunkelgelb, wetterfest; ms. . . . —.40
— **Halley,** lachsorange-rosa; f. . . . —.20
— **Johann Sebastian Bach,** lachsrot, riesenblumig; f. . . . —.25
— **Jungfrau von Orleans,** elfenbeinweiß; f. . . . —.30
— **Kassel, riesenblumig.** kräftig wachsend, blitzend rot; ms. —.25
— **Lady Boreel,** rosaweiß, rot gefleckt; f. . . . —.25
— **Mevrouw van Konynenburg,** klar hellblaulila; mf. . . . —.30
— **Odin,** orange mit lachs, dunkelroter Fleck; f. . . . —.20
— **Orange Queen,** leuchtend goldorange, graziös; f. . . . —.20
— **P. D. v. Mourik,** hellrosa, blutrot gefleckt, auffallend; ms. —.30
— **Pfitzers Triumph,** brennend lachszinnober, unübertroffen; ms. . . . —.30
— **Polareis,** reinweißer Massenblüher; mf. . . . —.25
— **Piccardy,** schönste rosa Gladiole, riesenblumig; mf. . . —.30
— **Pelegrina,** schönste der blauen Gladiolen; f. . . . —.25
— **Schwaben,** altbekannte gelbe Spätsorte; ms. . . . —.20
— **Seestern,** pfirsichrosa, Schlundfleck orange; ms. . . . —.25
— **Stern von Bethlehem,** schneeweiß, elfenbeinfarbene Kehle; ms. . . . —.40
— **The First,** früheste Weiße; f. . . . —.25
— **War,** tiefblutrot; s. . . . —.30
— **Wassaga,** warmlachsrosa, gelber Fleck; ms. . . . —.30
— **Weißer Triumphator,** weißer Riese; mf. . . . —.30
— **Zauberflöte,** pfirsichrosa, rot gefleckt; mf. . . . —.40
— **Mischung aller Farben** in nur großblumigen Sorten . . . —.15

f. = früh blühend
mf. = mittelfrüh blühend
ms. = mittelspät blühend
s. = spät blühend
} alle Sorten in I. Größe

6. Blumenzwiebel- und Knollengewächse

Hier wurden auch Arten und Sorten genannt, die nicht winterhart sind und deswegen besonderer Behandlung zu gewissen Zeiten bedürfen; wo solches der Fall ist, wurde dieses bei der Art neben der Beschreibung gesagt. Im übrigen gelten die Pflanzanweisungen, Verwendungsmöglichkeiten und Erklärungen zum Katalogtext wie unter frühlingsblühende Blumenzwiebeln, S. 63.

Agapanthus umbellatus, prächtige himmelblaue Kübelpflanze; Winterschutz . . . 4.—
— **albus,** weiße Kübellilie; Winterschutz . . . 4.—
Anemone coronaria Blaue Schale, tiefblaue Schalenanemone . —.10
— **Roter Fez,** leuchtend scharlachrot . . . —.10
— **Farbenmischung,** weiß, blau rosa, rot . . . —.08
Alstroemeria aurantiaca lutea, gelbe Inkalilie, Dauerblüher durch den ganzen Sommer . . . —.30
— **splendens,** orange-rot . . . —.30
— **brasiliensis,** seltene weinrote Inkalilie . . . —.50
— **pelegrina alba,** weiße Inkalilie . . . —.40
— **rosea,** karminrosa . . . —.40
Arum maculatum, heimische gefleckte Waldcalla . . . —.30
Begonia, Begonie
Nicht winterhart; auspflanzen nach den Eisheiligen, möglichst vorher antreiben. Begonien sind Bringer starker Farben auch in den Schatten.

1. Einfachblühende Knollenbegonien, prächtige Schattenblüher
tuberosa, scharlachrot, gelb, rosa, weiß. kupfern
a) in Farben sortiert . . . —.30
b) in Prachtmischung . . . —.25

2. Gekrauste einfach blühende Riesenbegonien
tuberosa, scharlachrot, gelb, rosa, weiß, kupfern
a) in Farben sortiert . . . —.30
b) in Prachtmischung . . . —.25

3. Gefüllte Knollenbegonien
tuberosa, orange, blutrot, rosa, gelb, weiß
a) in Farben sortiert . . . —.30
b) in Prachtmischung . . . —.25

4. Vielblütige Massenbegonien
multiflora Feuerflamme, klein, aber überaus reichblumige Buschbegonie, brennend rot . . . —.40
— **Frau Helene Harms,** gefüllt, leuchtend gelb mit rötlichen Scheinen . . . —.40
— — **Richard Galle,** orange-gelb . . . —.40
— **Graf Zeppelin,** scharlachorange . . . —.40
Calla aethiopica, weiße Calla . . . 1.—
Elliottiana, gelbe Calla . . . 1.—
Canna, Blumenrohr

a) Grünlaubige
indica Befreiung, hüfthoch, leuchtend orangegelb . . . 1.50
— **Feuervogel,** glühend scharlachrot, großblumig . . . 1.25
— **Königin Charlotte,** dunkelrot. gelb besäumt . . . 1.—
— **Louis Cajeux,** lachsrot großblumig . . . 1.—

Canna indica — 1 Stück

b) Purpurlaubige
indica Felix Ragout, reingoldgelb . . . 1.—
— **Feuerzauber,** scharlachzinnoberrot . . . 1.50
— **Graf Waldersee,** mennigerot . . . 1.—
Knollen nur im Frühjahr auspflanzen, im Winter frostfrei, mäßig feucht und nicht zu warm aufbewahren, im zeitigen Frühjahr antreiben und nach den kalten Tagen in den Garten bringen.
Crinum Powellii, große lilienartige Kübelpflanze, rosa Trompetenblüten; Winterschutz . . . 1.50
— **album,** weiße Hakenlilie; Winterschutz . . . 1.50
Colchicum autumnale, lila-rosa Herbstzeitlose . . . —.50
Cyclamen, Wildalpenveilchen

1. Winterharte Herbstalpenveilchen
europaeum, rosa - rotes Duftalpenveilchen . . . —.50
neapolitanum, silbermarmoriertes Silberblattalpenveilchen mit rosa Blumen . . . —.60
— **album,** schneeweißes Oktoberalpenveilchen . . . 1.25

2. Winterharte Frühlings-Alpenveilchen
Atkinsii, gn. 3/4, karminrosa . . . —.70
— **album,** weiß mit karmin Auge . . . —.70
coum, leuchtend rosa, dunkles Auge . . . —.70
repandum, leuchtend rosa . . . —.60
Eremurus Elwesianus, mannshoch, hellrosa Steppenkerze . . 3.—
himalaicus, weißer Lilienschweif . . . 2.50
robustus, großrispigste aller, frischrosa . . . 2.50
Shellford hybrida, mannshoch 6/7, weiß, crêmegelb, rosa, goldgelb gemischt . . . 2.50
— **Moonlight,** zart crêmegelb . . . 3.—
— **Feuerfackel,** orange . . . 3.—
Galtonia candicans, tischhoch 6/8 schneeweiße Glockenrispen, Sommerhyazinthe . . . —.30
Gladiolus byzantinus, tischh., 5/6, violette winterharte Gladiole —.30
Montbretia crocosmiaeflora, kniehoch, 7/8, rem. leuchtend orange; winterhart . . . —.10
— **aurantiaca,** goldgelb, roter Fleck . . . —.10
— **Feuerkönig,** scharlachrot . . . —.15
— **Fiery Cross,** tief feurig orange . . . —.50
— **Geo Davison,** goldgelb . . . —.15
— **His Majestiy,** orangerot mit großem gelbem Kelch . . . —.20
— **James Coey,** tief zinnoberscharlachrot . . . —.20
— **Lord Nelson,** dunkelorange-scharlach . . . —.20
— **Majorie,** orange mit karminroter Mitte . . . —.20
— **Nimbus,** goldgelb mit karminrotem Ring . . . —.30
— **Pocahontas,** apartes lebhaftes Dunkelrot . . . —.30
— **Queen Adelaide,** eigenartig orangescharlach . . . —.30
— — **Alexandra,** kupferbraun-goldbunt . . . —.20
— — **Charlotte,** goldorange . . . —.30
— — **Elisabeth,** kupferrot, helle Mitte . . . —.30
— — **of Spain,** altgoldorange . . . —.30
— **Rheingold,** goldgelb, rote Flecken . . . —.20
— **Sir Matthew Wilson,** brennend orangescharlach, Neuheit —.30
— **Star of the East,** orangegelb, rot gefleckt . . . —.40
— **Vesuv,** blutrot, gelbes Herz . . . —.20
Ornithogalum umbellatum, echter „Stern von Bethlehem", Milchstern . . . —.08
Polyanthes tuberosa, echte weiße Duft-Tuberose . . . 1.50
Saxifraga granulata fl. pl., weißgefüllter Knollensteinbrech . . —.20
Tigridia pavonia, kniehohe Dreilappschalen in prächtig bunten Tigertönen von rot mit weiß und schwarz, gelb, orange u. a. m. in Farbenmischung . . . —.20
— **alba,** schneeweiß, rot gefleckt . . . —.20
— **aurantiaca,** orange . . . —.20
— **lutea immaculata,** bernsteingelb . . . —.20
— **speciosa,** blutrot . . . —.20
Trillium erectum, fußhoch, 4/5, ochsenroter Zipfeldreier . . . —.60
grandiflorum, weiße Dreilappwaldlilie; N. blaue Veilchen, Hepatica, Omphalodes . . . —.60
sessile, großblumiger, dunkelroter. amerikanischer Zipfeldreier; N. Waldsteinia . . . 1.—

7. Die Blumenzwiebel-Blütezeit

beginnt Anfang März; wer sich zur Blütezeit darüber klar werden will, was im Herbst gesetzt werden soll, lese

„Das Blumenzwiebelbuch",

Glanz und Gartenleben der Blumenzwiebel- und Knollengewächse im Flor ihrer winterhart ausdauernden Sorten vom Vorfrühling bis in den Spätherbst; 1. Auflage, 1.-10. Tausend, etwa 210 Blumenzwiebelfotos und rd. 100 farbig wiedergegebene Blumenzwiebeln und Knollengewächse auf 20 Farbenbildern.
Das Blumenzwiebelbuch hat eine **besondere Eignung zum Festgeschenk,** weil es zum großen Teil gerade den Blumen gewidmet ist, die seit langen Zeiten Weihnachten, Ostern und Pfingsten verherrlichen helfen. Es verbreitet in Wort und Bild die noch von keinem Buch Europas zusammengefaßten und gefeierten Blumenzwiebelgewächse des Gartens und enthält Seite für Seite wichtige Überraschungen und Orientierungen für Kenner und Nichtkenner. **Etwa 1 250 Blumenzwiebelarten und -sorten** werden mit Höhen-, Blütezeit- und Blütenfarbenangaben beschrieben. Ganzleinen 7.50

8. Unser großer Bilderkatalog

Wegweiser-Restauflage, steht nach wie vor **mit seinen vielen Bildern.** Pflanzenbeschreibungen und zugehöriger Preisliste (jeweiliger Bestellkatalog) zur Verfügung. Er ist bereichert um einen 12-seitigen Text über die neue Buchreihe „Alles für den Garten" mit Gesamtplan dieser Buchreihe sowie Einzelbeschreibung der bisher erschienenen Bände 1—7 und je einem Bild aus jedem Band als Kostprobe des gezeigten Bildmaterials. **Kartoniert 2.40**

Edelgemüse unserer Zeit

enthält das beigefügte Sonderangebot „Außer der Reihe" Nr. 9; auf Wunsch steht es kostenfrei zur Verfügung.

AG für Druck und Verlag, Gaudruckerei, Kassel

Lilien — 1 Stück

sulphureum, große Schwefellilie, außen rosalila getönt . . 4.—
sulphurgale, prächtige, widerstandsfähige Königslilie mit stärkerem Gelb . . . 4.—

5. Edelgladiolen,

unter den majestätischen Gartenblumen an hoher Stelle

Gladiolus gandavensis Ave Maria, frisches Blaulila mit hellem Rand, mf. . . . —.25
— **Cäsar,** hell-lachsrot, großblumig, mf. . . . —.25
— **Flammendes Schwert,** brennend rot, langrispig; f. . . . —.20
— **Gelber Erstling,** zitronengelb, hoch; f. . . . —.25
— **Goldstaub,** tief goldgelb; f. . . . —.25
— **Golden West,** orangerot mit gelb; mf. . . . —.25
— **Graf Zeppelin,** brennend scharlachrot, farbenbeständ.; mf. —.30
— **Geheimrat Duisberg,** rein weiß, sehr langrispig; s. . . . —.30
— **Hauptmann Köhl,** blutrot bis dunkelrot, ausgezeichnet; s. —.40
— **Himmelstor,** dunkelgelb, wetterfest; ms. . . . —.40
— **Halley,** lachsorange-rosa; f. . . . —.20
— **Johann Sebastian Bach,** lachsrot, riesenblumig; f. . . . —.25
— **Jungfrau von Orleans,** elfenbeinweiß; f. . . . —.30
— **Kassel, riesenblumig,** kräftig wachsend, blitzend rot; ms. —.25
— **Lady Boreel,** rosaweiß, rot gefleckt; f. . . . —.25
— **Mevrouw van Konynenburg,** klar hellblaulila; mf. . . . —.30
— **Odin,** orange mit lachs, dunkelroter Fleck; f. . . . —.20
— **Orange Queen,** leuchtend goldorange, graziös; f. . . . —.20
— **P. D. v. Mourik,** hellrosa, blutrot gefleckt, auffallend; ms. —.30
— **Pfitzers Triumph,** brennend lachszinnober, unübertroffen; ms. . . . —.30
— **Polareis,** reinweißer Massenblüher; mf. . . . —.25
— **Piccardy,** schönste rosa Gladiole, riesenblumig; mf. . . —.30
— **Pelegrina,** schönste der blauen Gladiolen; f. . . . —.25
— **Schwaben,** altbekannte gelbe Spätsorte; ms. . . . —.20
— **Seestern,** pfirsichrosa, Schlundfleck orange; ms. . . . —.25
— **Stern von Bethlehem,** schneeweiß, elfenbeinfarbene Kehle; ms. . . . —.40
— **The First,** früheste Weiße; f. . . . —.25
— **War,** tiefblutrot; s. . . . —.30
— **Wassaga,** warmlachsrosa, gelber Fleck; ms. . . . —.30
— **Weißer Triumphator,** weißer Riese; mf. . . . —.30
— **Zauberflöte,** pfirsichrosa, rot gefleckt; mf. . . . —.40
— **Mischung aller Farben** in nur großblumigen Sorten . . . —.15

f. = früh blühend
mf. = mittelfrüh blühend
ms. = mittelspät blühend
s. = spät blühend
} alle Sorten in I. Größe

6. Blumenzwiebel- und Knollengewächse

Hier wurden auch Arten und Sorten genannt, die nicht winterhart sind und deswegen besonderer Behandlung zu gewissen Zeiten bedürfen; wo solches der Fall ist, wurde dieses bei der Art neben der Beschreibung gesagt. Im übrigen gelten die Pflanzanweisungen, Verwendungsmöglichkeiten und Erklärungen zum Katalogtext wie unter frühlingsblühende Blumenzwiebeln, S. 63.

Agapanthus umbellatus, prächtige himmelblaue Kübelpflanze; Winterschutz . . . 4.—
— **albus,** weiße Kübellilie; Winterschutz . . . 4.—
Anemone coronaria Blaue Schale, tiefblaue Schalenanemone . —.10
— **Roter Fez,** leuchtend scharlachrot . . . —.10
— **Farbenmischung,** weiß, blau rosa, rot . . . —.08
Alstroemeria aurantiaca lutea, gelbe Inkalilie, Dauerblüher durch den ganzen Sommer . . . —.30
— **splendens,** orange-rot . . . —.30
— **brasiliensis,** seltene weinrote Inkalilie . . . —.50
— **pelegrina alba,** weiße Inkalilie . . . —.40
— **rosea,** karminrosa . . . —.40
Arum maculatum, heimische gefleckte Waldcalla . . . —.30

Begonia, Begonie
Nicht winterhart; auspflanzen nach den Eisheiligen, möglichst vorher antreiben. Begonien sind Bringer starker Farben auch in den Schatten.

1. Einfachblühende Knollenbegon
tuberosa, scharlachrot, gelb, ros
a) in Farben sortiert . . .
b) in Prachtmischung . .
2. Gekrauste einfach blühende R
tuberosa, scharlachrot, gelb, ros
a) in Farben sortiert . . .
b) in Prachtmischung . .
3. Gefüllte Knollenbegonien
tuberosa, orange, blutrot, rosa,
a) in Farben sortiert . . .
b) in Prachtmischung . .
4. Vielblütige Massenbegonien
multiflora Feuerflamme, klein, Buschbegonie, brennend rot
— **Frau Helene Harms,** gefüllt, l Scheinen . . .
— — **Richard Galle,** orange-gelb
— **Graf Zeppelin,** scharlachorang
Calla aethiopica, weiße Calla . .
Elliottiana, gelbe Calla . . .
Canna, Blumenrohr
a) Grünlaubige
indica Befreiung, hüfthoch, leuc
— **Feuervogel,** glühend scharlach
— **Königin Charlotte,** dunkelrot, gelb besaumt . . . 1.—
— **Louis Cajeux,** lachsrot großblumig . . . 1.—

Canna indica — 1 Stück

b) Purpurlaubige
indica Felix Ragout, reingoldgelb . . . 1.—
— **Feuerzauber,** scharlachzinnoberrot . . . 1.50
— **Graf Waldersee,** mennigerot . . . 1.—
Knollen nur im Frühjahr auspflanzen, im Winter frostfrei, mäßig feucht und nicht zu warm aufbewahren, im zeitigen Frühjahr antreiben und nach den kalten Tagen in den Garten bringen.
Crinum Powellii, große lilienartige Kübelpflanze, rosa Trompetenblüten; Winterschutz . . . 1.50
— **album,** weiße Hakenlilie; Winterschutz . . . 1.50
Colchicum autumnale, lila-rosa Herbstzeitlose . . . —.50
Cyclamen, Wildalpenveilchen
1. Winterharte Herbstalpenveilchen
europaeum, rosa-rotes Duftalpenveilchen . . . —.50
neapolitanum, silbermarmoriertes Silberblattalpenveilchen mit rosa Blumen . . . —.60
— **album,** schneeweißes Oktoberalpenveilchen . . . 1.25
2. Winterharte Frühlings-Alpenveilchen
Atkinsii, gn. 3/4, karminrosa . . . —.70
— **album,** weiß mit karmin Auge . . . —.70
coum, leuchtend rosa, dunkles Auge . . . —.70
repandum, leuchtend rosa . . . —.60
Eremurus Elwesianus, mannshoch, hellrosa Steppenkerze . . 3.—
himalaicus, weißer Lilienschweif . . . 2.50
robustus, großrispigste aller, frischrosa . . . 2.50
Shellford hybrida, mannshoch 6/7, weiß, crêmegelb, rosa, goldgelb gemischt . . . 2.50
— **Moonlight,** zart crêmegelb . . . 3.—
— **Feuerfackel,** orange . . . 3.—
Galtonia candicans, tischhoch 6/8 schneeweiße Glockenrispen, Sommerhyazinthe . . . —.30
Gladiolus byzantinus, tischh., 5/6, violette winterharte Gladiole —.30
Montbretia crocosmiaeflora, kniehoch, 7/8, rem. leuchtend orange; winterhart . . . —.10
— **aurantiaca,** goldgelb, roter Fleck . . . —.10
— **Feuerkönig,** scharlachrot . . . —.15
— **Fiery Cross,** tief feurig orange . . . —.50
— **Geo Davison,** goldgelb . . . —.15
— **His Majestiy,** orangerot mit großem gelbem Kelch . . . —.20
— **James Coey,** tief zinnoberscharlachrot . . . —.20
— **Lord Nelson,** dunkelorange-scharlach . . . —.20
— **Majorie,** orange mit karminroter Mitte . . . —.20
— **Nimbus,** goldgelb mit karminrotem Ring . . . —.30
— **Pocahontas,** apartes lebhaftes Dunkelrot . . . —.30
— **Queen Adelaide,** eigenartig orangescharlach . . . —.30
— — **Alexandra,** kupferbraun-goldbunt . . . —.20
— — **Charlotte,** goldorange . . . —.30
— — **Elisabeth,** kupferrot, helle Mitte . . . —.30
— — **of Spain,** altgoldorange . . . —.30
— **Rheingold,** goldgelb, rote Flecken . . . —.20
— **Sir Matthew Wilson,** brennend orangescharlach, Neuheit —.30
— **Star of the East,** orangegelb, rot gefleckt . . . —.40
— **Vesuv,** blutrot, gelbes Herz . . . —.20
Ornithogalum umbellatum, echter „Stern von Bethlehem", Milchstern . . . —.08
Polyanthes tuberosa, echte weiße Duft-Tuberose . . . 1.50
Saxifraga granulata fl. pl., weißgefüllter Knollensteinbrech . . —.20
Tigridia pavonia, kniehohe Dreilappschalen in prächtig bunten Tigertönen von rot mit weiß und schwarz, gelb, orange u. a. m. in Farbenmischung . . . —.20
— **alba,** schneeweiß, rot gefleckt . . . —.20
— **aurantiaca,** orange . . . —.20
— **lutea immaculata,** bernsteingelb . . . —.20
— **speciosa,** blutrot . . . —.20
Trillium erectum, fußhoch, 4/5, ochsenroter Zipfeldreier . . . —.60
grandiflorum, weiße Dreilappwaldlilie; N. blaue Veilchen, Hepatica, Omphalodes . . . —.60
sessile, großblumiger, dunkelroter, amerikanischer Zipfeldreier; N. Waldsteinia . . . 1.—

7. Die Blumenzwiebel-Blütezeit

beginnt Anfang März; wer sich zur Blütezeit darüber klar werden will, was im Herbst gesetzt werden soll, lese

„Das Blumenzwiebelbuch",

Glanz und Gartenleben der Blumenzwiebel- und Knollengewächse im Flor ihrer winterhart ausdauernden Sorten vom Vorfrühling bis in den Spätherbst; 1. Auflage, 1.-10. Tausend, etwa 210 Blumenzwiebelfotos und rd. 100 farbig
und Knollengewächse auf
e **besondere Eignung zum**
n Teil gerade den Blumen
eiten Weihnachten, Ostern
fen. Es verbreitet in Wort
Buch Europas zusammen-
wiebelgewächse des Gartens
htige Überraschungen und
Nichtkenner. **Etwa 1 250**
werden mit Höhen-, Blüte-
beschrieben. Ganzleinen 7.50

derkatalog

ach wie vor **mit seinen**
ibungen und zugehöriger
og) zur Verfügung. Er ist
Text über die neue Buch-
it Gesamtplan dieser Buch-
der bisher erschienenen
aus jedem Band als Kost-
als. **Kartoniert 2.40**

er Zeit

enthält das beigefügte Sonderangebot „Außer der Reihe" Nr. 9; auf Wunsch steht es kostenfrei zur Verfügung.

AG für Druck und Verlag, Gaudruckerei, Kassel